

01.01.

Das erste Leipziger Baby des Jahres 2011 erblickt im Klinikum St. Georg das Licht der Welt. Sein Name ist Ian Thor Backer, er ist 3.160 Gramm schwer.

03.01.-06.01.

Künftig sollen nach einer Entscheidung der Verwaltung schwere Laster und Transporter im Straßenverkehr von der Harkortstraße über das Musikviertel umgeleitet werden. Dagegen wird im Musikviertel eine Protestaktion vorbereitet. Eine Initiative verteilt Handzettel mit dem Aufruf zu einem Bürgerprotest in der Haydnstraße.

06.01.

Der Deutsche Wetterdienst erlässt eine Unwetterwarnung aufgrund des sich wegen gefrierenden Regens bildenden Glatteises. In Leipzig führen die gefährlich glatten Fußwege und Straßen zu überdurchschnittlich vielen Unfällen. Das Universitätsklinikum Leipzig verzeichnet innerhalb von vier Stunden 70 Notfälle, es müssen vor allem Patienten mit Knochenbrüchen behandelt werden.

08.01.

Im ausverkauften "Anker" findet das traditionelle Neujahrssingen statt, bei dem Vertreter der Leipziger Gastronomie live und in Kostümierung alte oder jüngere bekannte Hits vortragen. Moderator Donis würdigt den in der Szene sehr beliebten Begründer der Veranstaltung, Paul Fröhlich, der im Sommer 2009 tödlich verunglückte, und führt gekonnt durch den Abend. Diese Veranstaltung ist ein voller Erfolg, darin sind sich alle Akteure einig.

09.01.

Aufgrund des anhaltenden Tauwetters besteht in Mitteldeutschland Hochwasseralarm. Für die Weiße Elster gilt Alarmstufe 3, diese wird auch für die Parthe erwartet. Auch der Pegel der Pleiße steigt extrem. Vorsorglich wird das Nahle-Wehr geöffnet, um die Deiche zu entlasten. So kann das Wasser kontrolliert in die Burgau abfließen. Um mögliche Schäden frühzeitig erkennen zu können, führen Mitarbeiter ständig Kontrollen der Deiche der Weißen Elster durch. Am Elsterflutbecken müssen zur Stabilisierung der Deiche Bäume gefällt werden.

11.01.-29.01.

In den Promenaden Hauptbahnhof ist die diesjährige World-Press-Photo-Ausstellung zu sehen. Die Schau gastiert seit 1994 jährlich in Leipzig und wird von der Stiftung World-Press-Photo veranstaltet. Die Bilder geben "ein Statement zu Fotojournalismus in unserer Zeit" ab.

13.01.

Oliver Q., der am 15. Juni 2010 in einer H&M Filiale in der Innenstadt mehrere Menschen in seine Gewalt gebracht hatte, wird nicht zu einer Gefängnisstrafe verurteilt; er sei juristisch betrachtet schuldunfähig. Das Gericht setzt eine unbefristete Unterbringung in der Psychiatrie zur Bewährung aus und stellt ihn für fünf Jahre unter Aufsicht. Er leide an einer psychischen Erkrankung, die noch nicht gänzlich abgeklungen sei. Es gehe zwar noch Gefahr von ihm aus, diese sei jedoch erheblich gemindert.

14.01.

Die Pegelstände der Leipziger Flüsse steigen weiter. Neben Feuerwehr und Technischem Hilfswerk helfen Polizisten und Soldaten der Bundeswehr bei der Sicherung der Deiche. Auch die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft ist in Bereitschaft. An der Leipziger Luppe zwischen Stahmeln und Wahren droht auf einer Länge von 75 Metern der Damm zu brechen, das in den 1950er Jahren erbaute Nahle-Auslass-Bauwerk wird zum ersten Mal komplett geöffnet, um den Druck auf die Deiche zu mindern. Der Wildpark wird für Besucher vorsorglich geschlossen, eine Gefahr für die Tiere bestehe jedoch nicht.

15.01.-16.01.

Auf dem Spinnereigelände in Plagwitz lockt der Winter-Rundgang durch die Spinnerei-Galerien rund 5.000 Kunstliebhaber an.

17.01.

Am Morgen entdecken Beamte des Leipziger Zoll im Anhänger eines polnischen Pkw 180.000 Schmuggelzigaretten. Es handelt sich dabei um eine der größten in Leipzig sichergestellten Mengen der letzten Jahre. Damit gelingt dem Leipziger Zoll ein großer Schlag gegen die internationale Zigarettenmafia, der Steuerschaden würde etwa 37.000 Euro betragen. Der Schmuggler muss sich im Rahmen eines beschleunigten Gerichtsverfahrens vor dem Amtsgericht Halle verantworten.

19.01.

Das wiederholte Abwahlverfahren gegen Michael Faber, Bürgermeister für Kultur, scheitert. Faber kann in seinem Amt bleiben. Er zeigt sich erleichtert und kündigt an, "sehr konstruktiv mit der Politik und den Kulturschaffenden dieser Stadt" zusammenarbeiten zu wollen. Oberbürgermeister Burkhard Jung gibt ihm die Verantwortung für Gewandhaus, Oper und Centraltheater, welche er ihm im November 2010 entzogen hatte, aber nicht zurück. Fakt sei, dass eine Mehrheit kein Vertrauen zu Faber habe.

19.01.-01.02.

Klaus Heininger, der ehemalige kaufmännische Geschäftsführer der Kommunalen Wasserwerke Leipzig GmbH (KWL) wird zu vier Jahren und elf Monaten Haft verurteilt. Er verzichtet auf Revision, das heißt er akzeptiert diese Strafe. Ihm wurden illegale Finanzwetten zum eigenen Vorteil mit der UBS-Bank über 300 Millionen Euro zur Last gelegt.

23.01.

Die Stadt Leipzig kann sich beim Thema Energiesparende Beleuchtung bundesweit als Vorbild sehen. 92,5 Prozent der vorhandenen Straßenlaternen verfügen als Natriumdampf-Hochdrucklampen über die höchste Energieeffizienz, jährlich werden rund 800.000 Euro an Energiekosten eingespart.

24.01.-27.01.

Die Oper Leipzig verkauft Teile ihres Kostümfundus an interessierte Privatleute. Es handelt sich um etwa 2.000 Kostüme, vor allem Kleider und Jacken, aber auch ausgefallene Hüte. Der Andrang ist groß, zumal der Verkauf mitten in die Faschingszeit fällt.

24.01.-29.01.

Ein besonderer Schwertransport quer durch die Stadt sorgt für Aufsehen bei den Leipzigern. Der Rumpf eines von 1973 bis 1989 im Einsatz gewesenen Flugzeuges IL 62 der ehemaligen DDR-Fluggesellschaft Interflug wird nach Marienbrunn transportiert. Zuletzt stand das Flugzeug auf dem Flughafen in Schkeuditz. An seinem neuen Standort soll es bis zum Sommer zum Restaurant um- und ausgebaut werden.

25.01.

Die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft (LWB) beginnt die Sanierung von über 1.000 Plattenbau-Wohnungen im Kreuzstraßenviertel, die seit über 25 Jahren bestehen. Der erste Bauabschnitt umfasst 180 Wohnungen. Dabei wird das Konzept zur energetischen Sanierung von Großwohnsiedlungen umgesetzt, für das die LWB im Jahr 2009 einen Preis im Wettbewerb des Bundesbauministeriums erhalten hatte. Den Mietern sollen keine nennenswert höheren Kosten entstehen.

26.01.

Es wird bekannt gegeben, dass im Spätsommer der Abriss des Gebäudes Grimmaische Straße 27/29 beginnen soll. Dort wird ein neues Zwei-Sterne-Hotel entstehen, wofür bereits ein Fassaden-Wettbewerb stattfand. Der Siegerentwurf stammt vom Leipziger Architekturbüro Rhode Kellermann Wawrowsky. Weiterhin sind im Gebäude über 1.000 Quadratmeter Handelsfläche geplant. Eigentümer des Grundstücks ist TLG Immobilien.

27.01.

In der Klinik für Kleintiere der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig setzen Fachmediziner der 8-jährigen Tigerin "Giri" aus dem Bergzoo Halle ein künstliches Hüftgelenk ein. Es handelt sich weltweit um die erste derartige Operation, das Implantat ist eine Spezialanfertigung.

31.01.

Die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) investieren in diesem Jahr rund 25 Millionen Euro in den Kauf neuer Fahrzeuge. Es werden achtzehn Hybrid-Busse sowie sieben 22 Meter lange "Leoliner"-Busse und neun 45 Meter lange Straßenbahnen angeschafft.

01.02.

Laut Statistischem Landesamt überholte Dresden im Dezember 2010 die Stadt Leipzig als bevölkerungsreichste Stadt Sachsens. So sind in Dresden 521.602 Einwohner gemeldet, in Leipzig leben 521.510 Menschen. Beiden Städten gemein ist jedoch eine steigende Zuwanderung. Dresden habe darüber hinaus eine leicht positive Geburtenbilanz, wohingegen in Leipzig im Jahr 2010 mehr Sterbefälle als Geburten registriert worden seien. Die Prognose sei vorerst positiv, jedoch werde längerfristigen Voraussagen zufolge in etwa 15 Jahren für beide Städte, Leipzig und Dresden, ein Prozess des Bevölkerungsrückgangs einsetzen.

03.02.

Aufgrund von Blitzeis kommt es zu zahlreichen Verkehrsunfällen im Stadtgebiet, die Polizei registriert einen neuen Rekord - es werden 215 Kollisionen innerhalb von vier Stunden gemeldet. Mehrere Hundert Passanten stürzen auf den glatten Gehwegen, viele müssen in die Notaufnahmen der Krankenhäuser gebracht werden. Es handelt sich um den dritten Blitzeiszustand in Leipzig innerhalb von drei Monaten, bereits am 8. Dezember 2010 und am 6. Januar 2011 gab es derartiges Wetter.

05.02.

Im Rahmen eines Fado-Abends findet in der Gaststätte Portugal, der einzigen portugiesischen Gaststätte Leipzigs, eine musikalische Veranstaltung statt, zu der die Künstler Nelo und Fernanda Rafael aus Berlin auftreten. Veranstaltet wird der Musikabend durch die Stadtsektion Leipzig der Deutsch-Portugiesischen Gesellschaft.

05.02.-07.02.

Im Leipziger Stadtgebiet werden zwei hochwertige Fahrzeuge entwendet. So wird ein 5er BMW vom Parkplatz eines Autohauses im Südosten Leipzigs gestohlen, weiterhin in Eutritzsch ein VW Multivan. Es entsteht ein Schaden von rund 85.000 Euro.

06.02.

Der 1. FC Lok Leipzig gewinnt das Oberliga-Derby gegen den FC Sachsen in der Red-Bull-Arena vor 10.600 Fußballfans mit 2:0 Toren.

07.02.

Im Rahmen einer Festveranstaltung wird im Gemeindesaal in der Ritterstraße das 20-jährige Bestehen der Kirchlichen Erwerbslosen-Initiative gefeiert, bei der auch der Erwerbslosenchor La Bohème auftritt. Die Einrichtung wird als sehr wichtige Institution im sozialen Netzwerk der Stadt Leipzig geehrt. Auch der ehemalige Pfarrer der Nikolaikirche Christian Führer, einer der Gründer der Organisation, nimmt an den Feierlichkeiten teil.

09.02.

Im Rahmen eines "Dankeschön-Abends" gibt das Hotel Ibis in seinen Räumen für alle Helfer und Sponsoren des "Restaurants des Herzens" ein Fest. Das Restaurant des Herzens in der Bornaischen Straße 120 bietet Bedürftigen kostenlos warme Mahlzeiten, Geselligkeit und Kultur.

09.02.

Der Kriminalpräventive Rat der Stadt (KPR) startet sein Projekt "Leipziger Hilfpunkte" für ein besseres Sicherheitsgefühl der Bürger. Zahlreiche Partner, so zum Beispiel die Industrie- und Handelskammer (IHK), das Familienbüro der Familienfreund KG, die Freiwilligenagentur, die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft (LWB) und die Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft (VLW) konnten dafür gewonnen werden. Im Rahmen des Projektes verpflichten sich die Partner, Ansprechpartner für Alltagsprobleme von Kindern, Familien und Senioren zu sein. Am Geschäfts- bzw. Unternehmenssitz wird dafür das blau-gelbe Logo der Aktion angebracht. Laut Geschäftsstelle des KPR sind weitere Partner, insbesondere Ladengeschäfte mit sichtbarer Front zur Straße, sehr willkommen.

11.02.-27.02.

Die in den letzten Wochen durch ihre Fehlsichtigkeit berühmt gewordene Opossum-Dame Heidi aus dem Zoo Leipzig soll im Rahmen der Übertragung der am 27. Februar stattfindenden Oscar-Verleihung im Fernsehen zu sehen sein. Laut Zoodirektor Jörg Junhold dreht ein US-amerikanisches Kamerateam vorab im Zoo Leipzig, das Material wird in die Berichterstattung eingebaut. Im Gegenzug will der Fernsehsender (ABC) den Zoo mit einer Spende unterstützen.

12.02.

Im Neuen Rathaus findet zum vierten Mal das Familienspielefest "Leipzig spielt" statt, bei dem rund 800 Spiele ausprobiert werden können. Diese Vielfalt wird durch 47 Partner, zum Beispiel zahlreiche Vereine, das Technische Hilfswerk oder die Universität Leipzig, ermöglicht. Es werden 4.400 Besucher gezählt.

12.02.

Zollfahnder stellen ein Kilogramm Chrystal im Straßenverkaufswert von 60.000 Euro sicher. Aufgrund von "intensiven Observationen" im Vorfeld kann eine geplante Übergabe vereitelt werden. Bei den festgenommenen Personen handelt es sich um zwei algerische und einen mazedonischen Staatsangehörigen. Sie werden auf frischer Tat gestellt und in Untersuchungshaft verbracht.

15.02.

Am Landgericht Leipzig beginnt der Prozess, in welchem es um die Klage der Kommunalen Wasserwerke Leipzig (KWL) gegen drei Banken geht. Die KWL wollen damit Forderungen über 300 Millionen Euro abwehren, die durch die illegalen Finanzgeschäfte des ehemaligen Geschäftsführers der KWL, Klaus Heininger, entstanden sind. Inhalt des ersten Verfahrensschrittes sei zunächst die Frage nach dem Ort des Prozesses. Es könne Leipzig, Stuttgart oder London sein. In einem parallel laufenden Verfahren hatte die UBS Bank in London die KWL verklagt. Dieses Verfahren wurde ausgesetzt, um eine Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs zu internationalen Prozessen abzuwarten.

16.02.

Es wird bekanntgegeben, dass es im Jahr 2010 in Leipzig erstmals seit 20 Jahren mehr Gewerbeabmeldungen als Gewerbeanmeldungen gab. Der Saldo, das heißt, der "Gewerbeschwund" beträgt 453.

17.02.

Das Statistische Landesamt Sachsen gibt bekannt, dass es im Jahr 2010 mehr als zwei Millionen Übernachtungen in Leipziger Hotels und Pensionen gegeben hat. Diese Zahl entspricht einem Anstieg von fast 8 Prozent im Vergleich zum Jahr 2009. Damit verbucht Leipzig einen "Touristen-Rekord". Laut Oberbürgermeister Burkhard Jung spricht das Ergebnis für die "wachsende Attraktivität unserer wachsenden Stadt". Einer der Hauptgründe für die steigenden Übernachtungszahlen wird in Großveranstaltungen und Messen gesehen.

18.02.-15.04.

Unter dem Titel "Verpackungsentwürfe auf dem Sockel" werden in der Bibliothek der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) neue Verpackungsformen gezeigt, die von Studenten entwickelt wurden. Die innovativen Verpackungs-Prototypen werden in Zukunft möglicherweise reale Konsumgüter umhüllen.

19.02.

Die Leipziger Polizei verhindert durch einen gut organisierten Einsatz und besonnenes Handeln einen spontanen Aufmarsch von rechtsextremistischen Gruppierungen auf dem Leipziger Hauptbahnhof. Zuvor erreichten rund 500 Neonazis, von Dresden kommend, den Leipziger Hauptbahnhof. Vor dem Bahnhof protestieren zeitgleich rund 700 Gegendemonstranten.

21.02.

Im Rahmen einer exklusiven Veranstaltung stellt die Leipziger Volkszeitung im Panometer vor dem Hintergrund des Amazonien-Rundbildes von Yadegar Asisi ihr neues Lifestyle-Magazin "Leipzig Exklusiv" vor. Zu Gast sind rund 300 geladene Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Politik wie die sächsische Sozialministerin, Christine Clauß, oder der Künstler Michael Triegel. Das neue Magazin erscheint einmal im Quartal, der Jahrespreis liegt bei 15 Euro.

22.02.

Anlässlich des 65. Geburtstages sowie der für Ende März vorgesehenen Emeritierung von Professor Tilman Butz findet im Hörsaal für theoretische Physik der Universität Leipzig ein Ehrenkolloquium für den Physiker statt, der seit 1993 an der Universität Leipzig lehrte. Am Festkolloquium nehmen über 100 Fachleute und Kollegen teil.

25.02.-27.02.

Bei der Immobilienmesse im Congress Center Leipzig präsentieren über 80 Aussteller ihre Angebote rund um das Bauen und Finanzieren. Erstmals hat die Immobilienmesse einen eigenen Platz im Messekalender, in vergangenen Jahren lief sie regelmäßig parallel zur Messe Haus-Garten-Freizeit. Im Rahmen der Messe findet auch eine Immobilienauktion statt.

27.02.

Hunderte Leipziger Trabant-Fahrer protestieren mit einem Abschieds-Corso durch Leipzig gegen die Umweltzone, die ab 1. März gilt und fast das gesamte Stadtgebiet betrifft. Auch Wartburg-Besitzer nehmen an der ungewöhnlichen Demonstration teil. Aufgrund der Einführung der Umweltzone dürfen die Zweitakter nicht mehr in das Leipziger Stadtgebiet einfahren.

28.02.

Bei einer Diskussionsveranstaltung in der Aula der Volkshochschule werden die künftigen Aufgaben für Politik und Verwaltung angesichts einer auch in Leipzig älter werdenden Bevölkerung thematisiert. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Leipzig 2020 - Perspektiven für die Zukunft“ statt, welche die Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (SEKo) begleitet.

28.02.

In der Emil-Schubert-Straße in Schönefeld rettet ein Passant einem 2-jährigen Kind das Leben. Das Kind, das auf das Fensterbrett geklettert war und aus 8 Metern in die Tiefe stürzt, wird von einem 48-jährigen Mann, der sich zufällig unter dem Fenster befindet, aufgefangen. Zwar entgleitet es ihm und verletzt sich, jedoch wird sein Sturz abgefangen und so sein Leben gerettet.

01.03.

Ab dem heutigen Tag gilt in Leipzig die sogenannte Umweltzone. Sie umfasst etwa 60 Prozent des städtischen Territoriums. Innerhalb dieser Zone dürfen nur jene Fahrzeuge verkehren, die nach fachlicher Überprüfung eine spezielle grüne Abgas-Plakette erhalten haben. Bei Nichteinhaltung droht ein Bußgeld von 40 Euro und ein Punkt im Verkehrszentralregister. Knapp 600 entsprechende Hinweisschilder werden im Stadtgebiet neu aufgestellt. Durch die Einführung der Zone erhofft man sich eine Senkung der Feinstaubbelastung. Für Härtefälle sind auf Antrag Ausnahmeregelungen möglich. Die Einführung der Umweltzone war bereits im Vorfeld stark umstritten. Sachsenweit ist Leipzig die erste Kommune, die eine Umweltzone einführt, in der gesamten Bundesrepublik gibt es zurzeit 40 Umweltzonen.

02.03.

Die Kommunalen Wasserwerke Leipzig (KWL) geben bekannt, ab Januar 2012 ihre Preise senken zu wollen. Sie stehen trotz des Ende 2009 entdeckten Finanzskandals wirtschaftlich gut da, dennoch stellen die illegalen Finanzgeschäfte des ehemaligen Geschäftsführers Klaus Heiniger ein unkalkulierbares Risiko dar.

04.03.

In der Stadtverwaltung Leipzig wird das Bürgertelefon - als Sachgebiet der Abteilung Bürgerämter im Hauptamt - offiziell gestartet. Die bisherige Rufnummer der Telefonzentrale 123-0 wird beibehalten, jedoch sollen sich Serviceangebot sowie Qualität der Beratungsinhalte erweitern und verbessern. 28 Mitarbeiter in drei Teams beantworten allgemeine Fragen von Bürgern, wie beispielsweise die Frage nach den Öffnungszeiten für alle Ämter der Stadtverwaltung. Laut Oberbürgermeister Burkhard Jung ist Leipzig die erste ostdeutsche Großstadt, die ein Bürgertelefon in Eigenregie betreibt.

04.03.

Die Stadtverwaltung gibt die Pläne für die Gestaltung und Bebauung des Wilhelm-Leuschner-Platzes bekannt. Derzeit liegt die Fläche größtenteils brach. Das Konzept bezieht unter anderem den Kirchenneubau der Probsteigemeinde, das ehemalige Bowlinzentrum, den Neubau einer Markthalle sowie Raum für ein Freiheits- und Einheitsdenkmal mit ein. Einer der Eingänge, die zum City-Tunnel führen, liegt ebenfalls auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz, er befindet sich im Bau.

06.03.

Der 12. Leipziger Faschingsumzug zum Rosensonntag durch die Leipziger Innenstadt ist ein Publikumsmagnet. Etwa 75.000 Zuschauer kommen, um sich den Umzug mit den etwa 50 geschmückten Wagen anzusehen, die unter dem Motto Gondwanaland durch die City rollen. Karnevalsmaskottchen ist wieder Löwin Leila. Sie wird in diesem Jahr von Irina Frink dargestellt, die im Zoo ihre Ausbildung zur Tierpflegerin absolviert. Viel Leipziger Prominenz ist dabei, auch Zoodirektor Dr. Junhold.

08.03.

Im Festsaal des Neuen Rathauses unterzeichnen gesellschaftliche Akteure aus Wirtschaft, Bildung und Kultur im Beisein von Oberbürgermeister Burkhard Jung die Erklärung "Kinder und Familien willkommen!". Ende 2010 hatte der Stadtrat einen Aktionsplan für eine kinder- und familienfreundliche Stadt 2011 bis 2015 beschlossen. Unternehmen und Einrichtungen waren aufgerufen, das Vorhaben zu unterstützen, da gute Rahmenbedingungen für Familien und Kinder nur durch das Engagement aller gesellschaftlichen Akteure erreicht werden können.

08.03.

Zur Würdigung des 100. Internationalen Frauentages findet in der Unteren Wandelhalle im Neuen Rathaus eine Festveranstaltung unter dem Motto "100 Frauen neu entdecken" statt. Im Rahmen einer Installation werden 100 Frauen der Jahre 1911 bis 2011 mit ihren Leistungen präsentiert. Die Bilder und Texte sind in einer Ausstellung zu sehen. Umrahmt wird die Veranstaltung mit Vorträgen und dem Auftritt des Frauenchors Canta Animata.

08.03.

In vielen Leipziger Schulen fällt der Unterricht aus. Grund ist ein Streik der Lehrer, aufgerufen von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft GEW. Dennoch ist die Betreuung der Schüler gewährleistet.

09.03.

Experten entdecken am Deich an der Neuen Luppe rund 400 Meter westlich des Nahle-Luppe-Zusammenflusses in drei Metern Tiefe Hohlräume, die die Standsicherheit des Deiches erheblich beeinträchtigen. Es ist von einem Glücksfall die Rede, dass Böhlitz-Ehrenberg und Leutzsch bei dem Hochwasser im Januar von einer Überflutung verschont geblieben sind. Der Deich hätte brechen können. Aufgrund der Stabilisierung der Deiche mit Sandsäcken durch hunderte Helfer konnte dies verhindert werden. Zur weiteren Stabilisierung werden nun 9 Meter lange Stahl-Bohlen in den Damm der Neuen Luppe gerammt. Diese sollen im Untergrund Spundwände bilden und somit die Standsicherheit des Deiches erhöhen. Der unterspülte Damm wird abgetragen und neu aufgebaut. Des weiteren wird die Rodung der Bäume, die sich auf den Deichen befinden und ein Sicherheitsrisiko darstellen, fortgesetzt.

10.03.

Mitarbeiter der Stadt Leipzig aus dem Amt für Umweltschutz und dem Amt für Stadtgrün und Gewässer testen während einer sechsmonatigen Versuchsphase, ob und in welchem Maße Carsharing für Dienstfahrten städtischer Mitarbeiter eine sinnvolle Alternative zum Dienstwagenneukauf sein kann. Partner des Tests ist das Unternehmen teilAuto Mobility Center GmbH. Es richtete eine teilAuto-Station gegenüber dem Haupteingang des Technischen Rathauses ein und stellt über einen Mietvertrag Fahrzeuge (vier Opel Corsa und ein Ford Focus Turnier) zur Verfügung, die von den am Test beteiligten Mitarbeitern entsprechend ihrer Arbeitsanforderungen individuell buchbar sind.

12.03.-13.03.

In Gohlis und Lindenau werden hochwertige Fahrzeuge gestohlen, die Polizei leitet die Fahndung ein. Die Schadenshöhe liegt bei insgesamt rund 35.000 Euro.

12.03.-13.03.

Aufgrund eines notwendigen Softwarewechsels im Zusammenhang mit dem Bau des City-Tunnels wird der Leipziger Hauptbahnhof in der Nacht zum Sonntag für sieben Stunden komplett gesperrt, Teile des Hauptbahnhofes für 32 Stunden. Ein Schienenersatzverkehr mit 50 Bussen ist eingerichtet, jedoch haben Bahnreisende mit zahlreichen Beeinträchtigungen zu rechnen.

13.03.

Mit einem großen Fest unter dem Motto "Merkur macht's möglich" wird das 30-jährige Jubiläum des 1981 eröffneten Hotels Merkur in der Gerberstraße gefeiert. Zum Empfang sind ehemalige Mitarbeiter und prominente Gäste geladen. Das Hotel trug bis 1993 den Namen "Merkur". Von 1993 bis 2003 übernahm die Hotelkette "Inter-Continental" den Betrieb des Hauses. Seit 2003 ist es nun "The Westin Leipzig".

14.03.-27.03.

Die diesjährigen internationalen Wochen gegen Rassismus werden in Leipzig mit zahlreichen Aktionen wie Filmvorführungen, Lesungen, Workshops oder Vorträgen begangen. 30 verschiedenen Organisationen unterbreiten Interessierten rund 40 Angebote.

16.03.

Am Abend wird im Gewandhaus die Leipziger Buchmesse eröffnet. In diesem Jahr geht der Leipziger Buchpreis an den österreichischen Schriftsteller Martin Pollack.

16.03.

Das Sächsische Psychatriemuseum wird nach einem Jahr Bauzeit in seinem angestammten Domizil, der im Jahr 1928 im Bauhaus-Stil errichteten Villa in der Mainzer Straße 7, wiedereröffnet. Die Kosten für die Sanierung betragen knapp 600.000 Euro. Lediglich die Außenfassade ist noch nicht komplett saniert, dies soll aber bis zur offiziellen feierlichen Einweihung am 29. April geschehen sein.

17.03.

Quelle-Areal wird von Leipziger Unternehmern gekauft

Das Unternehmen Logistikpark Leipzig GmbH erwirbt das ehemalige Quelle-Versandzentrum im Norden von Leipzig. Es ist geplant, dort einen modernen Logistikpark zu errichten, wodurch mehrere hundert neue Arbeitsplätze entstehen sollen. Die Logistikpark Leipzig GmbH ist ein neu gegründetes Unternehmen der Leipziger Bauträger und Projektentwickler GRK Holding und Vicus AG.

17.03.-20.03.

Auf der diesjährigen Leipziger Buchmesse präsentieren 2.150 Aussteller aus 36 Ländern auf 67.000 Quadratmetern ihre Neuerscheinungen. Allein an den ersten beiden Tagen werden 62.000 Besucher gezählt, dies sind 1.000 Interessierte mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2010. Erneut gibt es in diesem Jahr einen Besucherrekord, insgesamt kommen 163.000 Interessierte, davon 45.000 Fachbesucher zur Buchmesse, 6.000 mehr als im Vorjahr. Parallel zur Buchmesse findet wieder das Festival "Leipzig liest" statt.

18.03.-21.03.

In der Kleingartenanlage Naturheilkunde in Gohlis werden bei Bränden mehrere Gartenlauben vollkommen zerstört. Es handelt sich offenbar um Brandstiftung.

22.03.

In der Hans-Driesch-Straße im Leipziger Westen wird ein durch einen Kopfschuss getöteter 69-jähriger Mann aufgefunden. Die Polizei geht zunächst von einem Suizid aus. Ermittelt wird jedoch in alle Richtungen, um die Umstände des Todesfalls aufzuklären.

24.03.

Im Rahmen der Präsentation der aktuellen Kriminalitätsstatistik wird bekanntgegeben, dass die Stadt Leipzig die Kriminalitätshochburg in Sachsen bleibt. Über 20 Prozent der registrierten Straftaten werden in Leipzig begangen. Die Zahl der Delikte, knapp die Hälfte davon Diebstähle, stieg im Jahr 2010 auf über 60.500 an, die Aufklärungsquote liegt bei 49 Prozent. Nach Polizeipräsident Horst Wawrzynski sind die regionalen Unterschiede extrem. Des Weiteren gibt es in Leipzig seit Anfang 2011 eine Raubüberfallserie, bei der über 160 Einzeldelikte verzeichnet wurden. Das Hauptproblem sei die Leipziger Rauschgiftszene wegen der Beschaffungskriminalität.

25.03.

Die Stadt Leipzig musste im Jahr 2010 über eine Million Euro für insgesamt 658 sogenannte Sozialbestattungen zahlen, weil Verstorbene oder deren Hinterbliebene unter der Armutsgrenze lebten. Es betraf jede achte Beisetzung. Im Vergleich zu Dresden gab Leipzig fast dreimal soviel Geld für diesen Bereich aus. Als Grund werden die unterdurchschnittlichen Einkommen in Leipzig genannt. Jeder fünfte Leipziger lebt inzwischen von Leistungen des SGB II, also von Arbeitslosengeld II, dies geht aus dem aktuellen Sozialreport der Stadt Leipzig hervor.

26.03.

Das Kinder- und Jugendkulturzentrum O.S.K.A.R. in der Gabelsbergerstraße 30 feiert sein zehnjähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür.

26.03.-27.03.

Das Stadtteilzentrum Anker in Möckern feiert sein 20-jähriges Bestehen. Auch der CDU-Ortsverband Leipzig-Nord dankt für die soziale Arbeit und überreicht einen echten Anker als Geschenk.

30.03.

Das Stadtgeschichtliche Museum erhält eine einmalige Privatsammlung an Originaldokumenten zu dem Komponisten und Gewandhauskapellmeister Felix Mendelssohn Bartholdy. Bisheriger Eigentümer war der 86-jährige Rudolf Elvers. Die Sammlung umfasst über 1.300 Bücher, Erstdrucke, Notenblätter, Zeichnungen und Briefe, die als Schenkung an das Stadtgeschichtliche Museum übergehen. Zur feierlichen Übergabe wird im Alten Rathaus ein Festakt veranstaltet.

02.04.

Das Pongoland des Zoos Leipzig, die offizielle Bezeichnung lautet Wolfgang-Köhler-Zentrum für Primatenforschung, besteht seit 10 Jahren. Im Rahmen dieses Jubiläums wird zu einer besonderen Geburtstagsrunde geladen, wobei Besucher Einblicke in die Arbeit der Forscher erhalten. In der 30.000 Quadratmeter großen Anlage leben inzwischen fast 50 Menschenaffen.

04.04.-05.04.

Im Waldstraßenviertel, in der Südvorstadt und in Leipzig-Nord werden neun geparkte Fahrzeuge aufgebrochen, aus acht von ihnen entwendeten Diebe fest installierte Navigationsgeräte. Wie die Polizei mitteilt, handelt es sich bei den Tätern offenbar um Profis.

04.04.-20.04.

Eine Ausstellung im Neuen Rathaus zeigt sowohl die Siegerentwürfe als auch die übrigen Beiträge des Wettbewerbs "Stadtraum Bayerischer Bahnhof". Die 25 Arbeiten wurden von einer Jury bewertet. Ziel des von der Stadt Leipzig und der Deutschen Bahn AG ausgelobten Wettbewerbes war die Erarbeitung einer städtebaulichen Konzeption für das rund 40 Hektar große Areal des Bayerischen Bahnhofs.

10.04.

Die Handballerinnen des HC Leipzig siegen in der Arena Leipzig vor über 2.000 Fans mit 30:28 Toren gegen Sindelfingen und gelangen so in das Halbfinale der Meisterschaft.

11.04.

Die stadtbekanntes Pinguin Milchbar wechselt den Betreiber. Das Eiskaffee gehört jetzt zu einer Kaffeehaus-Kette. Der historische unter Denkmalschutz stehende Leuchtschriftzug bleibt erhalten.

12.04.

Rudi Schumacher feiert seinen 103. Geburtstag. Der gebürtige Leipziger und ehemalige Turnlehrer hat drei Kinder, drei Enkel und fünf Urenkel. Er lebt in einem Städtischen Altenpflegeheim und noch heute gehören Sport und Turnen zu seinen Hobbys.

13.04.

Das Waggonbauunternehmen Heiterblick erhält von den Hannoverschen Verkehrsbetrieben einen Großauftrag zur Erstellung von mindestens 50 Straßenbahnen mit 25 Metern Länge. Der Auftrag ist 126 Millionen Euro wert. Ludwig Koehne, ein Gesellschafter und Mitgründer des Unternehmens, spricht von "einem Stück Leipziger Entwicklungsgeschichte".

14.04.

Experten des Leipziger Leibniz-Institutes für Troposphärenforschung sowie des Institutes für Meteorologie der Universität Leipzig führen auf der Insel Barbados zur Ergründung des Entstehungsprozesses von Passatwolken und zur Modellierung globaler Kreisläufe Forschungsarbeiten durch. Dies ist ein bisher nur gering erkundeter Bereich der Klimaforschung.

15.04.

Es wird bekanntgegeben, dass die Stadt Leipzig und die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) die vorzeitige Auflösung von Cross-Border-Leasing-Verträgen, die das Sale-and-Lease-back-Verfahren des Schienennetzes der LVB betreffen, planen. Die US-Lease-Transaktion hat ein Gesamtvolumen von 722 Millionen US-Dollar. Nach diesen Plänen soll das Straßenbahn-Gleisnetz zukünftig wieder Eigentum der Leipziger Verkehrsbetriebe werden, die Vertagsauflösung dient der Risikominimierung.

15.04.-16.04.

Beim diesjährigen Frühjahrsputz im Osten von Leipzig, koordiniert durch das Quartiersmanagement Leipziger Osten, helfen über 100 Personen mit, die Bereiche Neustadt-Neuschönefeld und Volkmarshausen gründlich aufzuräumen. Dabei werden u. a. 128 Müllsäcke, über 31 Kubikmeter Sperrmüll, drei Kubikmeter Schrott und 20 Reifen gesammelt und von der Stadtreinigung Leipzig entsorgt.

16.04.-18.04.

Aufgrund von Einbrüchen in Unternehmensquartiere im Leipziger Stadtgebiet, bei der unter anderem Notebooks und transportable Werkzeugmaschinen gestohlen werden, wird ein erheblicher Sachschaden in Höhe von über 14.000 Euro angerichtet. Die Kriminalpolizei ermittelt.

17.04.

Am diesjährigen Leipzig-Marathon, unterstützt von den Stadtwerken, nehmen laut Veranstalter 8.600 Läufer teil. Neben dem Marathon kann der Halbmarathon gelaufen werden, auch für Inlineskater und Rollstuhlfahrer gibt es eine Strecke.

18.04.-19.04.

Professionelle Autodiebe entwenden vier Fahrzeuge und stehlen acht fest installierte Navigationssysteme aus weiteren Wagen. Betroffen sind vor allem die Marken VW und Skoda. Es entsteht ein Schaden von knapp 120.000 Euro.

20.04.

Die Gestaltung der „Stadtlandschaften Hermann-Liebmann-Straße“, die im September 2010 begann, ist abgeschlossen. Das Projekt wurde aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) geförderte und umfasst die Aufwertung und Umgestaltung eines rund 2.750 Quadratmeter großen Areals auf der nordöstlichen Seite der Hermann-Liebmann-Straße von der Wurznauer Straße bis zur Einmündung der Bogislawstraße. Im Anschluss daran folgt die Neugestaltung des dreieckigen Platzes zwischen Hermann-Liebmann-Straße und Bergstraße.

20.04.-25.04.

Auf dem Leipziger Marktplatz und im Salzgässchen findet die traditionelle Leipziger Ostermesse statt. Außer am Karfreitag werden von 24 Händlern österliche Geschenkartikel, Tee, Ostergestecke, Backwaren, Blumen und vieles mehr angeboten.

24.04.

Margarete Staack feiert mit ihrer Familie im Seniorenheim Am Lunapark ihren 108. Geburtstag. Die rüstige Seniorin lebte bis 2006 bei ihrer Tochter und deren Ehemann. Sie ist die älteste Einwohnerin von Leipzig. Als einer der Gratulanten ist der Leiter des Amtes für Jugend, Familie und Bildung, Dr. Siegfried Haller, anwesend. In Leipzig sind über 160 Einwohner gemeldet, die älter als 100 Jahre alt sind.

26.04.

Oberbürgermeister Burkhard Jung bestätigt in seiner Dienstberatung den Planungsbeschluss zur Sanierung des Stadtteilzentrums Anker e. V., das eine soziokulturelle Einrichtung für Kinder, Jugendliche und Senioren darstellt. Das Kulturamt fördert das soziokulturelle Zentrum aufgrund einer Rahmenvereinbarung schon seit 1991. Die Kosten für die erste Planungsphase betragen ca. 180.000 Euro, die Maßnahmen könnten ab Juli beginnen.

26.04.

Es wird mitgeteilt, dass das sächsische Kultusministerium der Albert-Schweitzer-Schule für körperbehinderte Kinder noch in diesem Jahr einen Zuschuss von 900.000 Euro zur Verfügung stellt. Davon können dringend notwendige Arbeiten in der Turnhalle und an den sanitären Anlagen durchgeführt werden.

27.04.

Studenten besetzen seit dem Morgen das Rektorat der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig. Sie fordern die "umgehende Berufung der gewählten Rektorin Renate Lieckfeldt durch das Sächsische Wissenschaftsministerium - als Beamtin". Mit der Aktion protestieren sie gegen die Weigerung der sächsischen Landesregierung, die gewählte Rektorin Renate Lieckfeldt in ihr Amt zu berufen. Die übliche Ernennung als Beamtin auf Zeit wird vom Ministerium unter Hinweis auf gesundheitliche Aspekte abgelehnt, man prüft, ob der Rektorin eine Amtsführung als Angestellte angeboten werden kann.

27.04.-01.05.

Auf dem Neuen Messengelände findet die diesjährige "Partner Pferd" statt. Neben Turnieren im Springreiten werden den Interessierten Vorführungen in Dressur, Voltigieren sowie viele weitere Aktionen geboten.

28.04.

Der Leipziger Zoll beschlagnahmt 35 Kilogramm Elfenbein und unterbindet damit einen groß angelegten Schmuggel mit diesem Material. Es handelt sich um über 600 Gegenstände.

29.04.

Nach Angaben des Dezernates Umwelt, Ordnung, Sport werden in Leipzig knapp 2.400 Quadratmeter der öffentlichen Grünanlagen im Stadtgebiet mit Blumen bepflanzt. Dies sei flächenmäßig die niedrigste Zahl seit dem Jahr 1991, als über 17.000 Quadratmeter Fläche mit Blumen bepflanzt waren. Als Grund für die verringerte Zahl der Blumenbeete werden die zu hohen Kosten genannt.

30.04.-01.05.

Beim Antik- und Trödelmarkt auf dem Agra-Gelände in der Bornaischen Straße werden Händler um wertvolle Gegenstände bestohlen. Es handelt sich um Schmuck und einen Plattenwagen, beladen mit Kartons historischer Postkarten. Laut Polizei liegt der Schaden jeweils im fünfstelligen Bereich.

04.05.

Um gegen die derzeit vor allem im Süden Leipzigs sehr hohe Zahl an Raubüberfällen auf Geschäfte besser vorgehen zu können, vereinbaren Polizei und Handelsverband ein neues, verborgenes Alarmsystem. Die schnellere und effektivere Technik soll die Erfolgchancen der Polizei bei der Festnahme der Räuber vervielfachen. Des Weiteren wird die Polizeipräsenz in den betroffenen Gebieten verstärkt.

06.05.

Oberbürgermeister Burkhard Jung weiht im Rahmen einer Gedenkveranstaltung im Friedenspark den Gedenkort für die Opfer der Kindereuthanasieverbrechen ein. Der Gedenkort wurde durch Spenden ermöglicht und soll mit einer Internetseite ergänzt werden, auf der Hintergrundinformationen und Dokumente hinterlegt sind. Die Landschaftsarchitektin Antje Schuhmann legte Ihrem Entwurf mit dem Zitat „Das ist die Wiese Zittergras und das der Weg Lebwohl“ ein Gedicht der österreichischen Autorin Christine Lavant zugrunde.

08.05.

Auf dem Fockeberg findet das 20. Seifenkistenrennen der nato statt, bei dessen Volksfeststimmung nicht das Gewinnen, sondern das Mitmachen und der Spaß an der Sache zählen. Bei sonnig-warmem Wetter kommen etwa 11.000 Besucher, sich das Spektakel anzusehen, das von Valerie Habicht-Geels und Thorsten Giese moderiert wird.

08.05.-09.05.

Professionelle Einbrecher stehlen aus einem Handwerker Großhandel in der Zschortauer Straße hochwertige Maschinen, Spezialwerkzeug sowie ein Firmenfahrzeug. Die Schadenshöhe liegt im hohen fünfstelligen Bereich. Es gibt keine gesicherten Erkenntnisse zum möglichen Täterkreis.

09.05.

Im Rahmen eines Festakts wird der vierte Erweiterungsbau der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig feierlich eröffnet. Der 60 Millionen Euro teure Bau wurde nach Entwürfen der Stuttgarter Architektin Gabriele Glöckler in Form eines Buchrückens konstruiert. Über 100 Buchliebhaber und Prominenz aus Wissenschaft und Politik sind bei der Eröffnungsfeier anwesend.

09.05.-30.06.

Für die Volkszählung "Zensus 2011" werden auch ca. 19.000 Leipziger Bürger befragt. Der Zensus läuft nach einem neuen Verfahren ab, bei dem hauptsächlich Daten aus Verwaltungsregistern genutzt werden, anstatt, wie bei traditionellen Volkszählungen üblich, alle Einwohner zu befragen. Die tatsächlich und repräsentativ befragten Bürger bilden nur einen Bruchteil der Gesamtzahl. Dieses Verfahren soll Belastungen für die Bürger und die Gesamtkosten reduzieren. Gemäß Zensusgesetz 2011 sind alle entsprechenden Personen zur Auskunft verpflichtet.

10.05.-13.05.

Die Stadt Leipzig präsentiert sich auf dem Gemeinschaftsstand des Netzwerkes Logistik Leipzig-Halle e. V. bei der in München stattfindenden internationalen Leitmesse „transport logistic 2011“, der weltweit größten Messe für Transport und Logistik. Am Messestand vertreten sind neben der kommunalen Wirtschaftsförderung und der IHK zu Leipzig weitere 21 Unternehmen und Institutionen aus der Region. Unter anderem wird eine von der Leipziger Wirtschaftsförderung neu erarbeitete Broschüre mit Informationen zum Logistikstandort Leipzig ausgereicht.

11.05.

In Zusammenarbeit mit dem Leipziger Immobilienspezialisten Comfort und dem Architekturbüro RKW plant das niederländische Unternehmen Emroy die Wiederbelebung des "Mercurhauses" in der Petersstraße. Nach fünf Jahren des Leerstandes sollen bis Jahresende die Handelskette Woolworth sowie ein neues Kundenzentrum der Leipziger Verkehrsbetriebe einziehen. Weiterhin werden in den oberen Etagen Büros entstehen. Für den Umbau sind rund fünf Millionen Euro vorgesehen.

13.05.

Nach Aufruf der Gewerkschaft Verdi beteiligen sich im Klinikum St. Georg Beschäftigte des Tochterunternehmens St. Georg Wirtschafts- und Logistikgesellschaft mbH an einem Warnstreik. Sie fordern einen Tarifwechsel und höhere Gehälter, da diese bis zu 40 Prozent geringer ausfallen als im Mutterunternehmen.

14.05.

Im Rahmen von Kunst - Kultur - Begegnung im "Leipziger Osten" eröffnen die Künstler Benjamin Wolff und Frank A. Gräber in der Torgauer Straße 48 die Ausstellung "Kunst im Treppenhaus - die Zweite". Dabei werden zeichnerische und bildhauerische Werke präsentiert.

15.05.

Der Zoologische Garten in Leipzig ist im Besitz des deutschlandweit einzigen Exemplars eines Komodowarans. Das sieben Jahre alte und 2,30 Meter lange Tier findet sein neues Zuhause im Gondwanaland, das am 1. Juli eröffnet werden soll.

17.05.-29.05.

Im Rahmen des Internationalen Mahler Festivals Leipzig anlässlich seines 100. Todestages am 18. Mai 2011 wird das gesamte sinfonische Schaffen des Komponisten Gustav Mahler von zehn verschiedenen berühmten Orchestern aufgeführt. Dies ist weltweit einmalig. Das Festival wird von Interessierten aus 24 Ländern besucht.

20.05.

In den ehemaligen Räumen des Internetcafés Trixom in der Härtelstraße eröffnet das Kulturkaffee Plan B. Die Betreiber möchten Künstlern und kreativen Menschen einen Platz für ihre Kunst bieten, die Räume teilen sich auf in Lokal, Probenraum und Bühnensaal.

22.05.

Der traditionsreiche Fußballverein FC Sachsen "Chemie" Leipzig muss wegen finanzieller Probleme per 30.06.2011 aufgelöst werden. Beim Abschieds-Heimspiel im Alfred-Kunze-Sportpark in Leutzsch gegen Budissa Bautzen gewinnt der FC Sachsen Leipzig vor 2.600 Zuschauern mit 2:0 Toren. Nach dem Spiel stürmen viele traurige Fans das Spielfeld, um sich von den Spielern zu verabschieden.

23.05.

Anlässlich des 185. Jahrestages der Eröffnung des ersten US-amerikanischen Konsulats in Sachsen findet auf dem Gelände des US-Konsulats in der Wilhelm-Seyfferth-Straße eine kleine Feier statt. Alle interessierten Leipziger sind eingeladen, die Mitarbeiter und die Arbeit des Hauses kennenzulernen und Fragen über die USA zu stellen. Für die derzeitige Generalkonsulin Katherine Bruckner endet die Amtszeit in Leipzig in einigen Wochen, dann wird ein anderer Diplomat die Leitung im Konsulat übernehmen.

26.05.

Die rüstige Seniorin und mit 108 Jahren älteste Leipzigerin Margarete Staack besucht das Völkerschlachtdenkmal, dessen Einweihung im Jahr 1913 sie als Neunjährige miterlebte.

27.05.

Einweihung des Gedenkortes zur Erinnerung an die Sprengung der Universitätskirche
Auf dem Trümmerberg in der ehemaligen Etzoldschen Sandgrube nahe des Völkerschlachtdenkmals wird ein Gedenkort zur Erinnerung an die Sprengung der Universitätskirche St. Pauli im Jahr 1968 und weiterer wichtiger Kulturgüter eröffnet. Die Trümmer und Kulturgüter der willkürlich gesprengten Universitätskirche wurden in die ca. zehn Meter tiefe, stillgelegte Sandgrube gefüllt. Bis in die erste Hälfte der 1980er Jahre hinein diente die Grube, die bald zum Hügel anwuchs, zur Ablagerung von Bauschutt. Das Amt für Stadtgrün und Gewässer der Stadt Leipzig gestaltete das Plateau auf dem Trümmerberg zu einem Ort des Erinnerns und Gedenkens um. Es entstanden Kosten in Höhe von 430.000 Euro, die durch Mittel aus dem Konjunkturpaket II der Bundesregierung, des Freistaates Sachsen sowie der Stadt Leipzig finanziert wurden. Die Gestaltung des Gedenkortes wurde von Landschaftsarchitekten und dem Klangkünstler Erwin Stache vorgenommen. Auf dem eingesenkten Plateau wurde eine sensible Fläche installiert, die Bewegungen und Schritte registriert. Bei Betreten der Plattform wird ein Klangraum aus verlorenen Tönen simuliert, der auf die Zerstörung der Paulinerkirche Bezug nimmt. Zur Eröffnung des Gedenkortes spricht Oberbürgermeister Burkhard Jung.

27.05.-29.05.

Im Rahmen des Wasserfestes am Naturbad Nordost (dem "Bagger"), das vom Bürgerverein Nordost initiiert wurde, wird der neu gestaltete Spielplatz eröffnet. Anwesend sind die Leiterin des Amtes für Stadtgrün und Gewässer, Inge Kunath, und Falk Dossin, Vorsitzender des Bürgervereins Nordost. Zusätzlich zur Neugestaltung des Spielbereichs am Nordwestufer wird auch der am Ostufer befindliche 100 Quadratmeter große und grundhaft sanierte Volleyballplatz wiedereröffnet und kann nun wieder für den Freizeitsport genutzt werden. Rund 15.000 Besucher werden gezählt.

28.05.-29.05.

In Leipzig findet das 7. Jahrestreffen des Bundes der Architekten (BDA) statt, wobei neben einer Festveranstaltung im Bundesverwaltungsgericht auch im Museum der bildenden Künste unter dem Titel "Die Stadt ist nicht genug" ein Symposium veranstaltet wird. Das Rahmenprogramm sieht Exkursionen unter dem Motto "Leipziger Allerlei", u. a. Bootstouren zu den Industriedenkmalen im Westen von Leipzig, vor.

28.05.-31.05.

Zum 50-jährigen Bestehen der Leipziger Städtepartnerschaft mit Kiew reisen Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft, auch fünf Leipziger Stadträte, in die ukrainische Hauptstadt. Neben politischen Gesprächen und einem Besuch der Gedenkstätte Babi Jar gibt es ein Festprogramm anlässlich des Tags der Stadt Kiew, an dem die Besucher teilnehmen.

30.05.

Im Rahmen der Wanderausstellung "Bach - Mendelssohn - Schumann" präsentiert sich die Musikstadt Leipzig in verschiedenen Städten. Initiiert und erarbeitet wurde die Schau durch die Zusammenarbeit von Bach-Archiv, Schumann-Haus und Mendelssohn-Haus, die bereits unter dem Motto "Klangquartier" miteinander kooperieren. Dabei bieten die drei Einrichtungen u. a. Lesungen, Konzerte und Spaziergänge an. Die Wanderausstellung verdeutlicht, wie sich in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts das bürgerliche Konzertleben und das Musizieren herauszubilden begannen. Sie wird speziell an den Orten gezeigt, an denen die Komponisten gewirkt haben, z. B. in Bonn, Hamburg und Zürich.

31.05.

Die frisch renovierten Räume der Bahnhofsmision werden feierlich durch eine Vertreterin der Deutschen Bahn AG an die Missionsmitarbeiter übergeben. Die Bahnhofsmision auf dem Leipziger Hauptbahnhof wird von den Organisationen Caritas und Diakonie betrieben.

31.05.

Aus dem Altarraum der Peterskirche wird das ca. 80 Zentimeter große Altarkreuz gestohlen. Es stammt aus der Kirche des ehemaligen Ortes Eythra, der dem Braunkohletagebau weichen musste, daher hat das Kreuz für viele Menschen auch eine besondere ideelle Bedeutung. Es handelt sich laut Pfarrer Johannes Toasperm nicht lediglich um ein Symbol des Glaubens, sondern es bewahrt auch die Erinnerung an ein Stück verlorengangene Heimat.

01.06.

Am Kindertag wird im Bülowviertel an der Paulinenstraße 12 - 14 ein neuer Spielplatz eingeweiht. Begleitet wird die Eröffnung von einem kleinen Fest.

03.06.-05.06.

In der Innenstadt findet das 20. Stadtfest statt. Party-Locations sind der Marktplatz, der Burgplatz und der Augustusplatz. Neben etlichen musikalischen Darbietungen und Kinderprogrammen startet auch der 10 Kilometer umfassende erste Leipziger Nachtlauf, an welchem sich rund 750 Läufer beteiligen. Auch das Radrennen LE Biketour, bei dem sportliche Radler in weniger als 24 Stunden die etwa 450 Kilometer lange Tour Leipzig - Berlin - Leipzig zugunsten des Völkerschlachtdenkmals absolvieren, findet mit der Ankunft auf dem Marktplatz sein Ende. Insgesamt zählt das Stadtfest rund 300.000 Besucher.

04.06.

Aus dem kleinen See "Bagger", dem Naturbad Nordost, das in den 1930er Jahren als Kiesgrube für den Autobahnbau diente, werden unter dem Jubel zahlreicher Zuschauer und Helfer von Tauchern drei historische Kipploren geborgen, die, wenn sie restauriert sind, auf der Seeterrasse ausgestellt werden sollen. Initiiert wurde die Aktion vom Bürgerverein Leipzig-Nordost.

05.06.

Anlässlich des Tages des Hundes finden in vielen Leipziger Hundevereinen spezielle Veranstaltungen statt. Die Landesgruppe Ost des Allgemeinen Chow-Chow-Clubs (ACC) veranstaltet im Kulturhaus Eutritzsch eine Zuchtausstellung für Chow-Chows mit Sommerfest, wobei Chow-Chow-Liebhaber aus ganz Deutschland ihre Tiere vorstellen.

10.06.

Der italienische Botschafter, Michele Valensise, besucht Leipzig. Oberbürgermeister Burkhard Jung empfängt ihn im Neuen Rathaus, wo sich der Diplomat in das Goldene Buch der Stadt einträgt.

10.06.-13.06.

Während der Pfingsttage findet zum 20. Mal das Wave-Gotik-Treffen statt, zu dem rund 20.000 Besucher und Teilnehmer aus aller Welt anreisen. Über 270 Künstler treten bei Veranstaltungen an rund 50 Locations auf. Es wird ein breit gefächertes Programm aus Konzerten, Lesungen und vielem mehr geboten. Viele zumeist schwarz und außergewöhnlich gekleidete Menschen bevölkern die Stadt. Neben den "traditionellen Gruftis" gibt es u. a. die Neo-Romantiker und die Cyber-Goths. Die Leipziger freuen sich über die beeindruckend kostümierten Teilnehmer. Die Pensionen und Hotels profitieren ebenfalls von dem Festival. Das Wave-Gotik-Treffen soll gemäß Veranstalter nicht vergrößert oder zu sehr kommerzialisiert werden.

10.06.-19.06.

Im Rahmen des 13. Bachfestes "nach italienischem Gusto" gibt es im Gewandhaus, in der Alten Handelsbörse, im Alten Rathaus sowie in verschiedenen Kirchen und auf der Open-Air-Bühne auf dem Marktplatz zahlreiche Aufführungen, Konzerte sowie Gottesdienste. Mit insgesamt 110 Veranstaltungen lockt das diesjährige Bachfest rund 73.000 Musikfreunde aus aller Welt an. Um auf dieses Musikereignis hinzuweisen, wurden im Vorfeld allein an den Masten des Innenstadtrings über sechzig große Kunststoffbanner angebracht.

13.06.

Mit einem Demonstrationzug von Connewitz bis in die Leipziger Innenstadt protestieren rund 300 linksorientierte Menschen gegen rechte Gewalt und Rassismus. Die Initiatoren der Demonstration wollen den Fall des im Herbst 2010 ermordeten Kamal K. ins allgemeine Gedächtnis zurückrufen. Der Gerichtsprozess dazu beginnt am 17. Juni 2011.

14.06.

Im Rahmen des mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) geförderten Projektes „Stadtlandschaften Hermann-Liebmann-Straße“ ist nunmehr auch der den dreieckigen, ca. 665 Quadratmeter großen "Kleinen Platz" zwischen Hermann-Liebmann-Straße und Bergstraße beinhaltende zweite Bauabschnitt fertiggestellt. Die Umgestaltung des ersten Bauabschnitts, das langgestreckte Grünareal Hermann-Liebmann-Straße/Bogislawstraße, war bereits im April abgeschlossen worden.

15.06.

Käthe Salomon feiert im Nexö-Heim in der Stötteritzer Straße 26 ihren 103. Geburtstag im Kreise ihrer Familie und Freunde. Die ehemalige Stenotypistin wurde 1908 in Augustusburg geboren.

15.06.

Für die Vollmondnacht am 15. Juni werden alle Interessierten mit Freunden, der Familie, Nachbarn und Bekannten zum gemeinsamen Essen, Reden und Lachen auf der Straße an der Ecke Rabet/Hermann-Liebmann-Straße eingeladen. Jeder Teilnehmer trägt weiße Kleidung und bringt einen gefüllten Picknickkorb sowie weißes Geschirr und weiße Deko, Stühle und Tische, weiße Kerzen und Servietten mit. Das nicht kommerzielle Fest wird im Rahmen der Vollmondnächte des K.I.L.O. e. V. organisiert. Das Weiße Dinner hat seinen Ursprung vermutlich in Paris 1988, als ein Dinner spontan an einen öffentlichen Ort verlegt worden war - Le Diner Blanc. Inzwischen werden "Weiße Dinner" auch in Deutschland veranstaltet.

16.06.

Der schwedische Botschafter, Sven Staffan Carlsson, trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein. Des Weiteren besucht er gemeinsam mit Oberbürgermeister Burkhard Jung im Rahmen des Bachfestes ein von Herbert Blomstedt dirigiertes Gewandhauskonzert.

16.06.

Auf einer Baustelle in Gohlis wird ein 250 Kilogramm schwerer Sprengkörper aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt. Etwa 1.500 Anwohner werden evakuiert und die Fundstelle weiträumig abgesperrt, weshalb es am frühen Abend im Stadtgebiet zu zahlreichen Verkehrsbehinderungen kommt. Die Bombe kann am späten Abend durch Spezialisten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes entschärft werden.

16.06.

Am Abend gibt der Sänger Herbert Grönemeyer mit seiner Band im Rahmen der Tournee "Schiffsverkehr" vor 46.000 begeisterten Zuschauern ein Konzert im Leipziger Zentralstadion ("Red-Bull-Arena").

17.06.

Im Rahmen der soziokulturellen Angebote in Neustadt-Neuschönefeld, Volkmarsdorf und Reudnitz trifft sich die Frauenjahresgruppe zum Thema "Jede Frau hat ihre eigene Geschichte" im Lebenszeiten Verein für Frauen und Mädchen e. V. in der Dresdner Straße 82.

17.06.

Für die Erarbeitung einer wissenschaftlichen Stadtgeschichte in Vorbereitung auf das Stadtjubiläum "1.000 Jahre Leipzig" im Jahr 2015, die sich aus vier Bänden zusammensetzt, wird durch Oberbürgermeister Burkhard Jung ein Kuratorium mit Mitgliedern aus den Bereichen Stadtverwaltung, Universität, Messe, Wirtschaft, Presse und aus musealen Einrichtungen berufen. Dieses Gremium wird das Projekt in der Öffentlichkeit begleiten und die Forschungsergebnisse popularisieren helfen.

20.06.

Am Universitätscampus beginnt die letzte Bauetappe, die Fertigstellung des Kirchen-Aula-Baus Paulinum. Es ist geplant, das Projekt bis 2013 fertigzustellen. Dabei würde das ursprünglich geplante Bauende um vier Jahre überschritten. Bisher entstanden Mehrkosten von über 60 Millionen Euro.

20.06.-24.06.

Unter dem Motto "Raus aus dem Studio, rein in den Stadtteil" sendet Radio Blau, das Freie Radio in Leipzig, täglich 19 bis 20 Uhr live aus dem Kulturraum doppelplusgut im Wächterhaus Eisenbahnstraße 109. In den Sendungen sollen Bewohner und Initiativen zu Wort kommen, die aktiv ihren Stadtteil mitgestalten.

21.06.

Am Mittag des Tags der Sommersonnenwende wird an der Dahlienterrasse im Clara-Zetkin-Park die aus dem Jahr 1955 stammende Sonnenuhr neu justiert. Das Kunstwerk wurde im Herbst 2010 von Unbekannten beschädigt und musste wiederhergestellt werden. Die Reparatur übernahm der Kunstschmiedemeister Andreas Althammer.

22.06.

Am Abend zieht über Leipzig und Umland ein heftiges Unwetter, das Stürme und Starkregen mit sich bringt. Umgestürzte Bäume verursachen Stromausfälle und blockieren Bahnstrecken, etliche Straßen und Keller werden überflutet.

23.06.

Im Rahmen seiner Symphonicity Tour, die ihn durch fünf deutsche Städte führt, gibt der 59-jährige britische Popsänger Sting am Abend in der Arena Leipzig vor 5.000 Zuschauern ein Konzert. Begleitet wird er sowohl von seiner Band als auch von den Bochumer Symphonikern.

23.06.-25.06.

Beim Weinfest auf dem Marktplatz bieten Winzer aus verschiedenen deutschen Anbaugebieten Weine, Säfte, Liköre sowie Weinaccessoires an. Neben weintypischen Speisen wird den Besuchern auch ein kulturelles Rahmenprogramm mit Live-Musik geboten.

25.06.

Beim Kunstfest "Kunst am Markt" am Neustädter Markt, welches im Rahmen der "Kunstwoche vom 25. Juni bis 3. Juli 2011" stattfindet, gibt es neben verschiedenen Veranstaltungen vielfältige Angebote zu Design, Kunstgewerbe und Kunsthandwerk. Initiator ist der Bürgerverein Neustädter Markt.

26.06.

Vor dem Völkerschlachtdenkmal findet das 19. Badewannenrennen, die "Régates de Baquet", initiiert von der "nato", statt. Zahlreiche Zuschauer verfolgen begeistert das Spektakel und die Show, die es umrahmt.

27.06.-01.07.

Im Rahmen des deutsch-französischen Jugendprojektes "Der Brief", das durch den Erich-Zeigner-Haus e. V. initiiert wurde, arbeiten Schüler des Reclam-Gymnasiums Leipzig und des Lycée Ampère Saxe Lyon gemeinsam mit Mitarbeitern des Vereins an einem Buch zum Lebensweg des leipziger Martin Kober. In der Jüdischen Woche stellen die Jugendlichen das Projekt nochmals im Erich-Zeigner-Haus vor.

28.06.

Die Stadtverwaltung Leipzig erwirbt für ihren Fuhrpark zehn neue Kleinwagen. Es handelt sich um Elektroautos des japanischen Herstellers Mitsubishi. Oberbürgermeister Burkhard Jung läutet ein "neues Zeitalter" ein. Die Stadtverwaltung ist damit ein Vorbild im Sinne des Klimaschutzes. Die Wagen im Gesamtwert von 517.000 Euro wurden in Kooperation mit den Stadtwerken Leipzig beschafft. Der Bund stellt Fördermittel in Höhe von 260.000 Euro zur Verfügung.

29.06.

Beamten der Kriminalpolizei und des Landeskriminalamtes Sachsen gelingt nach monatelanger Vorbereitung ein weiterer Schlag gegen den Drogenhandel. Im Waldstraßenviertel wird eine Übergabe vereitelt, 19 Kilogramm Heroin können sichergestellt werden. Die Beteiligten werden festgenommen.

30.06.-01.07.

Im Zoo Leipzig wird nach dreieinhalb Jahren Bauzeit die Riesentropenhalle "Tropenerlebniswelt" Gondwanaland feierlich eröffnet. Die Gesamtkosten für den Bau betragen rund 66 Millionen Euro, wovon etwa die Hälfte vom Land Sachsen kommt. 20 Millionen Euro trägt der Zoo, 11 Millionen gibt die Stadt Leipzig hinzu. Die Halle ist 16.500 Quadratmeter groß und 34,5 Meter hoch, sie beheimatet 17.000 Pflanzen und 300 Tiere.

01.07.

Das aus dem Programm Stärken-vor-Ort-geförderte Theaterprojekt "Go East" setzt sich spielerisch und theatral mit Fragen rund um die Themen Integration und Migration auseinander. Bei den Treffen geht es um ein kontinuierliches Gespräch über die alltäglichen Herausforderungen vor Ort und die persönlichen Perspektiven. Das daraus entstehende Theaterstück wird ab Herbst an verschiedenen Orten im Leipziger Osten aufgeführt und zur Diskussion gestellt.

03.07.

Rund um die Heilig-Kreuz-Kirche auf dem Neustädter Markt findet das 6. Neustädter Frühstück statt. Zahlreiche Gastgeber laden an ihre bunten Frühstückstafeln zu Kaffee und mehr ein. Für Unterhaltung sorgt ein kleines Rahmenprogramm, es gibt Gottesdienst und Kirchenführung, Musik, Tanz, Theater sowie eine Führung durch die Galerie des Hotels Leipziger Hof.

04.07.

Oberbürgermeister Burkhard Jung unterzeichnet die Charta für urbanes Licht zur Förderung einer Kultur der Nachhaltigkeit in der Beleuchtung ("Luci-Charta") für nachhaltige Stadtbeleuchtungskonzepte. Ein weiteres Ziel der Stadt Leipzig im Rahmen von effizienter Stadtbeleuchtung ist die Kostensenkung bei gleichzeitiger Lichtverbesserung. Zum einen werden derzeit fast alle elektrischen Gasleuchten in der Innenstadt durch LED-Leuchten ersetzt, zum anderen soll perspektivisch auch die Beleuchtung des Promenadenrings so umgestellt werden, dass rund die Hälfte an Energie eingespart werden kann.

07.07.

Die Fußballvereine SG Leipzig-Leutzsch e. V. und BSG Chemie Leipzig e. V. werden nach der Insolvenz des dort ehemals etablierten Vereins FC Sachsen Leipzig zukünftig gemeinsam den Alfred-Kunze-Sportpark für Training und Spiele nutzen. Im Beisein von Heiko Rosenthal, Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport, und Kerstin Kirmes, Amtsleiterin des Amtes für Sport der Stadt Leipzig, unterzeichnen beide Vereinsvorstände den Vertrag über die künftige gemeinsame Nutzung des Areals.

08.07.

Im Prozess um den im Oktober 2010 getöteten Iraker Kamal K. werden die beiden Täter im Landgericht Leipzig zu mehrjährigen Haftstrafen verurteilt. Das Gericht stuft die Tat als Mord mit fremdenfeindlichem Hintergrund ein, daher besitze das Urteil eine gewisse Signalwirkung.

08.07.

Am Abend wird in einem Lüftungsschacht auf dem Dach des Hauses Auensee eine leblose Person gefunden. Bei dem Toten handelt es sich um einen 30-jährigen Mann, der nach dem Konzert der Band Limp Bizkit am 4. Juli vermisst wurde. Bei dem Versuch, nach einem Verweis zurück zum Konzert zu gelangen, ist er im Lüftungsschacht erstickt.

09.07.

Mit einer Straßenparade, viel Glamour und Musik sowie einer Demo endet in der Stadt die Christopher-Street-Day-Woche. Dabei stellen sich abschließend nochmals Vereine, Parteien, Initiativen und Leipziger Institutionen vor.

12.07.

In der Stadt startet der sogenannte Töchter-Lauf, an dem etwa 300 Mädchen teilnehmen. Initiiert wurde das auch bereits in anderen Städten durchgeführte sportliche Event von dem US-amerikanischen Sportartikelhersteller Nike, durch dessen "Club der Töchter". Ziel und Zweck sei dabei der Spaß, aber natürlich auch die Werbung. Im Vorfeld wurden dafür in Leipzig verschiedene Straßenschilder mit feminisierten Straßennamen in pink überklebt.

13.07.

Die meisten Hallenbäder Leipzigs, die die Sportbäder Leipzig GmbH betreibt, bleiben den Sommer über geschlossen, um verschiedene Arbeiten erledigen zu können. Dafür werden insgesamt rund 600.000 Euro investiert. Das Gros der Mittel fließt in das Hallenbad "Grünauer Welle", wo für 355.000 Euro dringend notwendige Reparaturen durchgeführt werden.

13.07.

Der Leipziger Zoo erfreut sich eines großen Zuchterfolges: Im Vulkanstollen des Gondwanalands werden sechs kleine Quolls, Tüpfelbeutelmarder, geboren. Damit hat der Zoo Leipzig derzeit weltweit die einzigen Quolls außerhalb Australiens im Bestand. Außerdem konnten damit erstmals seit 35 Jahren in Europa die Quolls erfolgreich gezüchtet werden.

16.07.

Auf dem Gelände der ehemaligen Gurken- und Konservenfabrik in der Nähe des Bayerischen Bahnhofs kommt es zu einem Brand. Die Feuerwehr ist mit 11 Fahrzeugen und 35 Beamten im Einsatz, um die Flammen zu löschen. Laut Polizei handelt es sich um Brandstiftung, es ist bereits der zweite Brand innerhalb eines Monats auf diesem Areal.

18.07.

Der lokale Sender Leipzig Fernsehen wird Stadtratssitzungen bzw. Ratsversammlungen filmisch dokumentieren, schneiden und ausstrahlen. Die Erlaubnis für die Aufzeichnung und Wiedergabe ist erteilt; wann es die erste Sendung gibt, ist noch nicht bekannt.

18.07.-12.08.

Der Christliche Verein junger Menschen (CVJM) am Mariannenpark in der Schönfelder Allee 23 a organisiert ein Sommerferienprojekt insbesondere für Mittelschüler. Gefördert aus dem Programm "Stärken vor Ort" geht es darum zu erkunden, wie aus der Beschäftigung mit Street Art eine berufliche Orientierung erwachsen kann. Die Teilnehmer gestalten mehrere Wände im Stadtteil, erstellen Bücher und besuchen Galerien.

19.07.

Die kommunale Integrationskindertagesstätte im Kantatenweg 41 a wird als erster kommunaler Kindergarten von der Quecc GbR (Quality for Education and Child Care) für ihre sehr gute pädagogische Arbeit ausgezeichnet. Zuvor wurde im Rahmen eines mehrmonatigen Evaluationsprozesses die pädagogische Arbeit der Mitarbeiter des Kindergartens bewertet. Laut Thomas Fabian, Bürgermeister für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule ist das Zertifikat eine große Anerkennung für die Arbeit des Teams.

19.07.

Der Direktor des Zoo Leipzig, Jörg Junhold, wird von den Mitgliedern des Weltverbandes der Zoos und Aquarien (WAZA) zum Präsidenten gewählt. Er tritt das Amt am 07.10.2011 an und übt es bis 2013 aus. Für Jörg Junhold bedeutet die Wahl eine große Anerkennung und die Würdigung der Arbeit des gesamten Teams des Leipziger Zoos.

23.07.

Der Umzug "Global Space Odyssee 2011" führt mit bunt geschmückten Wagen von Connewitz durch die Stadt nach Lindenau. An der kulturpolitischen Demonstration, deren Anliegen es ist, feiernd für mehr kulturelle Freiheit zu demonstrieren, nehmen rund 3.000 Menschen, u. a. Musiker, Tänzer und Artisten teil. Die Global Space Odyssee gibt es seit zehn Jahren in Leipzig.

25.07.

Die Leipziger Agenturgruppe 4iMEDIA erhält den Auftrag, ein Kommunikationskonzept für die Kreativwirtschaft in Leipzig zu erstellen. Dies geschieht im Rahmen der Umsetzung des lokalen Aktionsplans als Teil des EU-Projektes "Creative Cities".

25.07.-29.07.

Ein Teil des deutschen Abenteuerfilms "Die Jagd nach dem Bernsteinzimmer" wird im Völkerschlachtdenkmal gedreht. Bekannte Schauspieler sind u. a. Bettina Zimmermann und Kai Wiesinger. Der Film wird von dem Privatsender RTL produziert und voraussichtlich im Jahr 2012 ausgestrahlt.

27.07.-03.08.

Der Sommerferienpass, mit dem die Stadt Leipzig in Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen regelmäßig Angebote für Kinder und Jugendliche, u. a. freien bzw. ermäßigten Eintritt in Bäder oder Museen sowie die kostenfreie Nutzung der Busse und Straßenbahnen der Leipziger Verkehrsbetriebe, bereithält, ist in diesem Jahr bereits ausverkauft. Dies ist laut Amt für Jugend, Familie und Bildung seit 20 Jahren nicht mehr vorgekommen. Es waren 14.070 Exemplare bereitgestellt worden. Das Dezernat Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule teilt mit, dass der Druck von 500 weiteren Ferienpässen veranlasst wird.

28.07.-31.07.

Am Silbersee im Süden Leipzigs, Ortsteil Löbnig-Dölitz, startet die 17. Saxonia International Balloon-Fiesta. Etwa 50 Ballons steigen bis zu sechsmal pro Tag in den Himmel, auch zwei Luftschiffe nehmen teil. Abgerundet wird das Event durch ein buntes Bühnenprogramm und das traditionelle abendliche Ballonglücken. Aufgrund des Regenwetters müssen viele Ballonfahrten abgesagt werden, dennoch zieht der Veranstalter eine positive Bilanz.

01.08.

In Leipzig beginnen groß angelegte Straßensanierungsmaßnahmen. Bis Ende des Jahres sollen im Stadtgebiet auf 36 Straßenabschnitten durch Neuasphaltierung der Straßendecke viele Winterschäden grundlegend beseitigt werden. Für dieses Deckenbauprogramm auf Hauptstraßen stehen Mittel in Höhe von 4,9 Millionen Euro zur Verfügung, einschließlich Fördermittel des Freistaates Sachsen von 3,4 Millionen Euro.

01.08.-07.08.

Die Parkeisenbahn am Auensee feiert mit einer Festwoche ihr 60-jähriges Bestehen. Der erste Höhepunkt ist die Ankunft des baugleichen Modells der Dampflokomotive, der Parkeisenbahn Dresden, am 3. August. Diese nimmt am 6. August an der Lokparade rund um den Auensee teil. Initiiert wurde die Festwoche vom Verein Parkeisenbahn Auensee e. V.

02.08.

Im Herzzentrum Leipzig in Probstheida wird nach zwei Jahren das größte Bauvorhaben seit dessen Eröffnung im Jahr 1994 beendet. Mit der Kapazitätserweiterung soll eine Verbesserung der Logistikkabläufe im Haus sowie eine individuellere Versorgung der Herz- und Kreislaufpatienten erreicht werden. Die Investitionssumme beträgt rund 18 Millionen Euro.

04.08.-14.08.

Auf dem Marktplatz finden die 17. Classic Open statt, moderiert durch den künstlerischen Leiter Peter Degner, der auch Geld- und Kleiderspenden für wohltätige Zwecke sammelt. Über 100 Live-Musiker werden erwartet sowie Schweizer Kultur-Fachleute, die einen Import der Veranstaltungsreihe planen.

05.08.

Das Spendenkonto für den geplanten Neubau der Probsteikirche enthält aktuell rund 4,5 Millionen Euro. Die Gesamtkosten des Kirchenneubaus betragen rund 15 Millionen Euro. Die Probsteikirche ist das größte Bauvorhaben der katholischen Kirche in Ostdeutschland seit der Wiedervereinigung. Startschuss für den Bau wird nach Abschluss der archäologischen Grabungen sein, die im August beginnen.

07.08.

Am Abend tritt die amerikanische Band Tito & Tarantula in der Moritzbastei auf, dabei werden neben Klassikern auch Stücke des jüngsten Albums "Back into the darkness" vorgestellt.

08.08.

Aufgrund starker Windböen stürzt in der Friedrich-Ebert-Straße zwischen Käthe-Kollwitz-Straße und Waldplatz ein Baugerüst auf die Fahrbahn. Es gibt keine Verletzten. Die Straße muss für über drei Stunden gesperrt werden.

09.08.

Bei einer Drogenrazzia entdeckt die Polizei in einem Haus in der Schönefelder Straße eine Indoor-Plantage und stellt die gefundenen Cannabispflanzen sowie Spezialtechnik zu deren Aufzucht sicher.

10.08.

Das Amt für Stadtgrün und Gewässer der Stadt Leipzig gibt bekannt, dass ab dem Frühjahr 2012 mittels Tiefenwasserbelüftung die Wasserqualität des Leipziger Auensees stetig verbessert werden soll. Ziel ist, dass der Auensee innerhalb von zehn Jahren wieder zu einem gesunden Gewässer wird. Die Kosten liegen bei insgesamt rund 250.000 Euro.

10.08.

Ein 26-jähriger Mann fällt aus dem fünften Stock eines Hauses in der Nikolaistraße. Sein Sturz wird durch Sonnenschirme des Eiscafés San Remo abgefangen, der Mann wird in die Universitätsklinik gebracht. Die Umstände des Sturzes sind ungeklärt und rätselhaft, die Polizei ermittelt.

12.08.

Der Sächsische Staatsminister des Inneren Markus Ulbig übergibt am künftigen Standort der Vereinssport- und Freizeithalle am Rabet den Änderungsbescheid für die EFRE-geförderte Gesamtmaßnahme "Zentrum Eisenbahnstraße - Leipzig Ost" an den Leipziger Oberbürgermeister Burkhard Jung. Mit Erteilung dieses Bescheids ist die letzte Hürde zur Errichtung der neuen Halle genommen. Voraussichtlich bis 2013 soll am Stadtteilpark Rabet, Ecke Konradstraße/Hermann-Liebmann-Straße die neue Vereinssport- und Freizeithalle für den Leipziger Osten errichtet werden. Der Neubau wird ermöglicht durch seine Einordnung in das Projekt "Aktiv im Osten", das aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert wird. Er dient der weiteren Erhöhung der Lebensqualität und Attraktivität des Stadtteils.

14.08.

Im Rahmen des 11. Leipziger Wasserfestes findet bei strahlendem Sonnenschein an der Sachsenbrücke im Clara-Zetkin-Park das 9. Entenrennen statt, bei dem 3.840 gelbe, losnummernbestückte "Quietscheentchen" an den Start gehen. Das Spektakel wird von zahlreichen Zuschauern begeistert verfolgt.

15.08.

Leipzig belegt in einem Städtevergleich des Bad Homburger Feri-Instituts im Auftrag des Wirtschaftsmagazins Capital zu den wirtschaftlichen Perspektiven den vierten Platz, damit ist es Spitzenreiter in den neuen Bundesländern. Auch Dresden und Jena schaffen es unter die zehn besten Städte. Die Stadt mit den besten Wirtschaftsaussichten ist laut der Studie Hamburg.

16.08.

Die Sparkasse Leipzig möchte ihren Service "Mobile Filialen" weiter ausbauen. Der bisherige Einsatz der beiden Spezialbusse zeige eine positive Resonanz. Das Angebot werde vorwiegend von der älteren Kundschaft angenommen.

17.08.

Die Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Sabine von Schorlemer, und der Sächsische Umweltminister Frank Kupfer besuchen das Deutsche Biomasse-Forschungszentrum sowie das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung in der Torgauer Straße 116. Sie informieren sich über aktuelle Schwerpunkte in der Energieforschung.

17.08.

Im Süden Mockaus ereignet sich in einem Flachbau an der Mockauer Straße/Ecke Rosenowstraße eine Gasexplosion. Dabei kommt ein 51-jähriger Syrer ums Leben. Weitere Personen werden nicht verletzt, es entsteht jedoch Sachschaden.

19.08.

Zahlreiche Schulanfänger erleben auf dem Augustusplatz die 20. Aktion "Sicherer Schulweg" mit einem vielseitigen und abwechslungsreichen Kinderprogramm. Die Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsaktion der Verkehrswacht, der Stadt Leipzig, der Polizei und der Leipziger Volkszeitung. Über 30 Vereine, Unternehmen und Organisationen, z. B. DEKRA, TÜV, ADAC, LVB oder der Kinderkanal des Mitteldeutschen Rundfunks wirken mit. Eröffnet wird die Veranstaltung von Oberbürgermeister Burkhard Jung.

21.08.

Rund 30 Leipziger Bibliotheken und Archive präsentieren im Rahmen ihres diesjährigen Straßenfestes in der Beethovenstraße Ihre Angebote und sich selbst als Leipziger Kultur- und Bildungseinrichtungen. Interessierte können mitgebrachte Bücher von Experten schätzen lassen, es gibt eine Quiz- und Bastelstraße, Gastronomie, Musik und ein buntes Bühnenprogramm.

21.08.

Nach ihrer dreitägigen Tour durch Sachsen endet die diesjährige "Sachsen Classic", an der über 180 historische Automobile teilnehmen, mit dem Zieleinlauf vor dem Bundesverwaltungsgericht in Leipzig.

24.08.

Nach Stadtratsbeschluss soll die israelische Stadt Herzliya die 14. Partnerstadt von Leipzig werden. Am 18. September werden Oberbürgermeister Burkhard Jung und seine Amtskollegin Yael German in Herzliya die Städtepartnerschaftserklärung unterzeichnen. Vorgesehen sind darin Schüler- und Kulturaustausch, Bürgerreisen, Unternehmens- und Hochschulkooperationen sowie die Zusammenarbeit beider Städte in verschiedenen Bereichen. Ein Städtepartnerschaftsverein begleitet die gemeinsamen Projekte.

24.08.

Am Abend und in der Nacht richten unwetterartige Stürme und Regenfälle erheblichen Schaden in Leipzig und im Umland an. Innerhalb von zwei Stunden regnet es 32 Liter pro Quadratmeter, das Wetter verursacht überflutete Straßen, umgestürzte Bäume, abgedeckte Dächer, Wassereinbrüche und vollgelaufene Keller. Die komplette Berufsfeuerwehr sowie der Großteil der Freiwilligen Feuerwehren muss ohne Pause ausrücken, 89 Einsätze werden gezählt.

27.08.-28.08.

Am Auensee findet ein Treffen von Velo- und Hochrad-Freunden statt. Zu sehen sind zahlreiche historische Fahrräder, weiterhin gibt es ein Radrennen sowie eine Tour zum Völkerschlachtdenkmal.

28.08.

Unter dem Motto "Familien erleben Energie" laden die Stadtwerke Leipzig zum 3. Familien-Erlebnistag ein. Den Besuchern werden Führungen durch die Gas- und Dampfturbinenanlage geboten und es gibt informative Aktionen und Mitmachangebote.

28.08.

Auf dem Golfplatz Machern findet das diesjährige Benefiz-Golfturnier des Unternehmens GRK Holding statt. Mit dabei sind zahlreiche Prominente, u. a. die Schwester des US-Amerikanischen Präsidenten, Auma Obama. Auf der anschließenden Party im Hotel The Westin Leipzig haben die Teilnehmer bei Versteigerung, Dinner und Musik ebenfalls viel Spaß. Der Erlös des Events, 500.000 Euro, kommt wohltätigen Zwecken zugute.

29.08.

Das Verkehrsbündnis Allianz pro Schiene in Berlin vergibt den diesjährigen Preis des besten deutschen Bahnhofs an den Leipziger Hauptbahnhof. Bewertet wurden u. a. die Kriterien Sauberkeit, Übersichtlichkeit, Trennung von Reise- und Einkaufsbereich, Kundeninformation, Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln und Einbindung in die Stadt. Die Preisverleihung erfolgt am 19. September.

30.08.-01.09.

In Mockau und Stötteritz werden aus drei Mercedes-Benz- Fahrzeugen die festinstallierten Navigationsgeräte gestohlen. Der Sachschaden liegt bei über 10.000 Euro.

30.08.-03.09.

Krakauer Journalisten zu Gast in Leipzig

Ein Fernsehteam aus der polnischen Partnerstadt Krakau dreht in Leipzig zum Thema "Innovative Lösungen kommunaler Probleme" einen Bericht über gemeinsame Projekte beider Städte. Die Journalisten führen u. a. Interviews mit Oberbürgermeister Burkhard Jung und Bürgermeister Uwe Albrecht, sie besuchen das Stadtgeschichtliche Museum, die Leipziger Baumwollspinnerei, das Grassi Museum für Angewandte Kunst, das Gewandhaus, das Polnische Institut sowie Betriebe und Unternehmen. Der Aufenthalt wird durch die Stadt Leipzig und die Leipzig Tourismus und Marketing GmbH organisiert.

02.09.

Beim diesjährigen Leipziger Passagenfest in der Innenstadt stürzt der schwedische Künstler Finn Martin während seiner Performance in Speck's Hof in der Reichsstraße aus etwa 20 Metern in die Tiefe, er überlebt diesen Sturz nicht. Die Zuschauer stehen unter Schock, die Polizei geht von einem tragischen Unfall aus.

03.09.

Auf dem Gelände der Sternburg-Brauerei in der Mühlstraße wird zum zweiten Mal ein Brauereifest ausgerichtet. Bei bestem Wetter werden den rund 5.000 Besuchern Spiele, Führungen, Filme und Musik geboten.

04.09.-10.12.

In der Karl-Heine-Straße 2 können Interessierte das frisch restaurierte frühere Wohnhaus von Max Klinger besichtigen. Im Erdgeschoss der Villa ist eine Ausstellung zu sehen, die Zeichnungen und Skulpturen des 1920 verstorbenen Künstlers zeigt.

05.09.

Im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses in der Rosa-Luxemburg-Straße zündet ein Brandstifter abgestellte Kinderwagen an. Die Feuerwehr hat den Brand schnell unter Kontrolle, doch es entsteht Sachschaden. Vier Hausbewohner werden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert.

06.09.-08.09.

Am Zentralstadion findet der "Olympic Day", eine Schulsportgroßveranstaltung, an der rund 4.500 Kinder aus 35 Grundschulen teilnehmen, statt. Sie zeigen ihr Können in den Leichtathletik-Disziplinen Ballwurf, Weitspringen und 50-Meter-Lauf.

08.09.-05.10.

Im Zoo Leipzig absolvieren zwei Tierpfleger aus Borneo eine vierwöchige Weiterbildung. So lernen sie, die Tiere besser zu verstehen, denn in Malaysia gibt es keine Tierpfleger-Ausbildung. Im Zoo Leipzig werden die beiden Praktikanten fachlich durch den Tierpfleger Michael Ernst betreut.

10.09.

Am Nachmittag findet ein Rundgang durch das Bülowviertel statt. An mehreren Stationen werden Entwicklungen, Projekte und Ideen für das Bülowviertel aufgezeigt. Dabei wird auch die Möglichkeit beworben, im Viertel auf Probe zu wohnen. Der Rundgang wurde organisiert vom Verein Bülowviertel e. V. und dem Förderverein Bülowgärten e. V.

10.09.

Auf dem Ernst-Thälmann-Platz vor der Lukaskirche in Volkmarsdorf wird bereits zum 12. Mal das Stadtteilstadtteilfest gefeiert. Vor allem Familien sind angesprochen, die vielfältigen Angebote zu nutzen. Veranstalter ist der Bürgerverein Volkmarsdorf e. V., der mit zahlreichen Partnern zusammenarbeitet. Das Fest findet im Rahmen der OSTLichter 2011 statt und wird vom Kulturamt der Stadt Leipzig finanziell unterstützt.

10.09.-11.09.

In der Lyoner Altstadt findet der alljährliche Keramikmarkt „Les Tupiniers du Vieux-Lyon“ statt. 2011 gibt es aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Leipzig - Lyon einen Schwerpunkt Leipzig. Es nehmen neun Keramikünstler aus dem Umfeld des Leipziger Kunstvereins "terra rossa e. V.“ teil. Außerdem sind eine Keramikfiguren-Ausstellung sowie eine Theateraufführung zu sehen.

10.09.-11.09.

Mit dem "Heimatfest Mölkau" findet im Stadtgut Mölkau eine große Wiedereröffnungsfeier statt. Das vom ehemaligen Betrieb für Beschäftigungsförderung renovierte und früher genutzte Stadtgut Mölkau wird durch die neuen Mieter und Unternehmer, Familie Johne, mit einer gemeinsam mit dem Eigentümer getätigten Investition von rund 300.000 Euro neu belebt. Unter anderem ist geplant, im Herrenhaus eine Landgaststätte einzurichten.

11.09.

Bei warmen Temperaturen starten rund 5.000 Teilnehmer beim 11. Leipziger Stadtlauf. Am Rand der 10 Kilometer langen Strecke stehen zahlreiche begeisterte Zuschauer. Ausrichter sind die Unternehmen Sportscheck und BMW.

12.09.

Im Jahr 2013 wird in Leipzig die Berufsweltmeisterschaft "World Skills", an der Auszubildende aus 60 Ländern und 45 Berufsgruppen teilnehmen werden, stattfinden. Auf dem Marktplatz wird dafür ein Begrüßungstrailer gedreht. Das Filmteam erwartet eine große begeisterte Menschenmenge, die die Teilnehmer freudig zu der Veranstaltung einlädt.

13.09.

Auf der Autobahn 14 in Höhe der Anschlussstelle Leipzig-Nord brennt ein mit Altgummi beladener Sattelzug vollständig aus. Die Autobahn ist aufgrund der Lösch- und Räumarbeiten über mehrere Stunden voll gesperrt.

14.09.

Auf dem Markt findet zum 16. Mal der Tag der Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung statt, diesjährig unter dem Motto "Lebens-Kunst". 57 Vereine und Verbände sowie einige Museen sind daran beteiligt. Schirmherr der Veranstaltung ist Oberbürgermeister Burkhard Jung, der den Begegnungstag eröffnet.

14.09.

Ein Thüringer Investor erwirbt das 13 Hektar umfassende Gelände des Parkkrankenhauses Dösen einschließlich der fast 30 denkmalgeschützten Gebäude. Nach Gesprächen mit dem ehemaligen Eigentümer Rhön-Klinikum AG und dem Stadtplanungsamt werden im Jahr 2012 die Umbauarbeiten beginnen, laut Investor sollen unter anderem Wohnungen entstehen.

16.09.-30.10.

Das Grassi-Museum für Völkerkunde zeigt in einer Ausstellung zeitgenössische Kunst der Ureinwohner Australiens. Ein Begleitprogramm bietet Interessierten Führungen und Gesprächsrunden.

16.09.-22.01.

Im Museum der bildenden Künste werden in der Ausstellung "Von Angesicht zu Angesicht" Werke des Künstlers Max Beckmann gezeigt. Zudem gibt es ein Begleitprogramm und spezielle Veranstaltungen.

17.09.-18.09.

Beim Herbstrundgang in den Spinnerei-Galerien sind in mehreren Ausstellungen Installationen, Gemälde und Fotografien zu sehen. Der Rundgang zieht rund 8.000 Besucher an, dazu erscheint die neue Ausgabe des Magazins SpinArt.

18.09.

Zollbeamte stellen am Flughafen Leipzig-Halle fünf Kilogramm Heroin sicher. Der Drogenschmuggel über Luftfracht ist für die internationale Drogenmafia aufgrund des für sie geringen Risikos sehr attraktiv, den Zollbeamten ist es jedoch nur möglich, Stichprobenkontrollen durchzuführen. Seit Jahresbeginn stellte der Zoll 64 Kilogramm Rauschgift sicher.

19.09.-30.09.

Derzeit präsentiert sich der Zugang zur Innenstadt an der Petersstraße in der Farbe Gelb. Das Projekt der Künstlerin Franziska Möbius trägt den Namen "Via regia sculptura". Die gelben Streifen auf der Straße stellen die Pflasterung an einem mediterranen Platz dar und sollen an einen freundlicheren Umgang der Straßenverkehrsteilnehmer untereinander erinnern.

23.09.

Im Rahmen des Bundeswettbewerbes Papieratlas erhält die Stadt Leipzig eine Sonderauszeichnung. Heiko Rosenthal, Beigeordneter für Umwelt, Ordnung, Sport nimmt in Berlin die Sonderauszeichnung des Papieratlas für die Stadt Leipzig entgegen. Es handelt sich um den Preis in der Sonderkategorie für die stärkste Steigerungsquote des Anteils von Recyclingpapier am Gesamtpapierverbrauch innerhalb der Verwaltung. In der Stadtverwaltung gab es eine Steigerung von 50 Prozent (2009) auf 88 Prozent (2010).

24.09.

In Lindenau protestieren etwa 2.000 Demonstranten gegen das NPD-Zentrum in der Odermannstraße. Der Aufmarsch beginnt in der Innenstadt und verläuft weitgehend ohne Zwischenfälle, direkt vor dem Zentrum allerdings kommt es zu Randalen. Es gibt fünf Verletzte, darunter zwei Polizisten, und es entsteht Sachschaden. Fünf Personen werden festgenommen.

24.09.

Im Rahmen der OSTLichter 2011 laden die Vereine des Vereinshauses Leipziger Osten in der Dresdner Straße 82 zum Tag des offenen Vereinshauses. Begleitet wird der Tag von einem bunten Rahmenprogramm aus Tanz, Gesang, Theater und Mitmachangeboten.

27.09.

Die neue Rektorin der Leipziger Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Renate Lieckfeldt, wird feierlich mit Übergabe der Rektorkette in das Amt eingeführt. Künstlerisch begleitet werden die Feierlichkeiten vom Gesang des Thomanerchors, auch Renate Lieckfeldt selbst spielt ein ausgewähltes Klavierstück Johann Sebastian Bachs.

28.09.

Heidi, das berühmte schielende Opossum aus dem Zoo Leipzig, muss wegen Altersschwäche eingeschläfert werden. Heidis Fangemeinde zeigt große Anteilnahme und nimmt im Internet ergriffen Abschied. Heidis Körper soll präpariert und so für die Nachwelt erhalten werden.

29.09.-03.10.

In der Leipziger Innenstadt, auf dem Marktplatz und in der Umgebung, finden zum 35. Mal die Markttage statt. Auch Sonn- und Feiertag sind verkaufsoffen, es gibt ein breites kulturelles und gastronomisches Angebot. Die Markttage sind gleichzeitig die Erntedanktage, der Brunnen auf dem Nikolaikirchhof ist entsprechend geschmückt.

30.09.-23.10.

Die traditionelle Herbst-Kleinmesse am Cottaweg lädt Jung und Alt zum Mitmachen ein. Es gibt über 100 Fahrgeschäfte und Attraktionen.

01.10.

In der Oper findet der 17. Leipziger Opernball mit Dinner, künstlerischem Programm und Tanz statt. 2.000 Gäste, darunter etliche Prominente, genießen den Abend, der sich in diesem Jahr im Speziellen um die Leipziger ukrainische Partnerstadt Kiew dreht, aus der zahlreiche Künstler im

Programm stammen.

04.10.

In Lindenau stellen Beamte des Zollfahndungsamtes Dresden 130.000 illegale Zigaretten, überwiegend russischer und ukrainischer Herkunft, sicher. Der polnische Lieferant und seine drei Abnehmer werden in Untersuchungshaft genommen. Es handele sich um einen der empfindlichsten Schläge gegen die Zigarettenmafia der jüngsten Zeit

05.10.

Auf der Autobahn 14 kommt es zwischen den Anschlussstellen Leipzig-Nord und Leipzig-Mitte zu einem schweren Verkehrsunfall, an dem fünf Fahrzeuge beteiligt sind. Vier Menschen werden zum Teil schwer verletzt. Es entstehen kilometerlange Staus, die Autobahn in Richtung Magdeburg muss für fünf Stunden gesperrt werden.

08.10.

Im Hof des Wächterhauses Lu99, Ludwigstraße 99, findet zum Abschied vom Sommer ein Grillabend statt. Es gibt Livemusik verschiedener Bands und DJs und es werden Stummfilme gezeigt.

09.10.

Am Abend wird in der Innenstadt zur Erinnerung an die Friedliche Revolution im Herbst 1989 das Lichtfest 2011 gefeiert. Viele Organisationen beteiligen sich mit verschiedenen Beiträgen, eine Liveschaltung nach Danzig überträgt ein Konzert der Polnischen Ostsee-Philharmonie.

10.10.

Im Neuen Rathaus findet die 2. Leipziger Bildungskonferenz zum Thema Bildungsgerechtigkeit statt. Rund 250 Teilnehmer diskutieren in Fachforen mit Experten über verschiedene Aspekte von Bildungsgerechtigkeit.

12.10.

Im Neuen Rathaus findet die offizielle Übergabe des Nachlasses von Hugo Licht, Architekt des Neuen Rathauses, statt. Die Nachfahren des ehemaligen Leipziger Stadtbaurates übergeben die Dokumente, darunter auch Fotos, Tagebücher und umfangreiche Briefwechsel, zur ständigen Aufbewahrung und Ergänzung der bereits vorhandenen Verwaltungsunterlagen zu Hugo Licht an das Stadtarchiv Leipzig.

12.10.-14.10.

Auf der Neuen Messe findet das 1. Mitteldeutsche Bauforum statt, woran sich die Stadt Leipzig mit zwei Veranstaltungen beteiligt. Unter anderem wird der diesjährige Architekturpreis vergeben. Thema einer Podiumsdiskussion ist die Umsetzung von Stadtentwicklungsstrategien auf kommunaler Ebene.

13.10.

Im Rahmen der Verleihung des Leipziger Architekturpreises erhalten die Stuttgarter Architekten des Erweiterungsbaus der Deutschen Nationalbibliothek einen der drei ausgelobten Hauptpreise. Der Bau ist einem Buch nachempfunden und verbindet das Hauptgebäude und den Magazinturm der Deutschen Nationalbibliothek. Die weiteren Hauptpreise würdigen die Umgestaltung einer Plagwitzer Fabrikhalle sowie den Neubau einer Kindertagesstätte.

14.10.

Mit dem 28. Forum Leipziger Osten wird der nächste Schritt zur Erarbeitung einer neuen Entwicklungsstrategie für den Leipziger Osten getan. Es soll ein integriertes

Stadtteilentwicklungskonzept für den Leipziger Osten erarbeitet werden. Aufbauend auf den Empfehlungen der Strategiewerkstatt stellt das Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung der Stadt Leipzig dem Forum die nächsten Arbeitsschritte und den Zeitplan vor. Vertreter aus dem Forum wirken in insgesamt sechs Arbeitsgruppen mit, die einen kontinuierlichen Informationsfluss zwischen Verwaltung und Forum gewährleisten.

14.10.

Im neuen Zoo-Parkhaus werden vier Ladestationen für Elektroautos eingeweiht. Zunächst soll das Stromauftanken kostenlos sein, später kann über das Parkticket bezahlt werden.

15.10.

Auf dem Augustusplatz demonstrieren 1.500 Menschen gegen die weltweite Dominanz von Finanzkonzernen und deren "Plünderung" der öffentlichen Kassen. Mit einer symbolischen "99" mahnen die Demonstranten die Regierungen, sich nicht dem Willen der Banken zu beugen, sondern die Interessen von 99 Prozent der Bevölkerung zu berücksichtigen.

17.10.

In einer Gartensparte in Sellerhausen-Stünz kommt ein 61-jähriger ehemaliger CDU-Stadtbezirksrat bei einem Brand ums Leben. Seine Gartenlaube brennt bis auf die Grundmauern nieder, als Todesursache wird Rachgasvergiftung angegeben.

17.10.-22.10.

Im Klinikum St. Georg ist der New Yorker Mediziner Vedran Deletis zu Gast. Gemeinsam mit den Leipziger Kollegen arbeitet er an einem Forschungsprojekt für eine größere Sicherheit gefährdeter Bereiche des Nervensystems von Patienten während Operationen.

18.10.

Der Autohersteller Porsche erweitert seinen Leipziger Standort. Rund 500 Millionen Euro werden in den Bau weiterer Hallen im Norden von Leipzig investiert, es entstehen rund 1.000 neue Arbeitsplätze. Bei der Grundsteinlegung für den Werksausbau ist auch der Sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich anwesend.

22.10.

Zum 198. Jahrestag der Völkerschlacht finden auf dem Agra-Gelände traditionell historische Gefechtsnachstellungen statt. Im Rahmen der Feierlichkeiten werden zeitgenössische Kostüme präsentiert und einzelne Kriegsszenen dargestellt. Etwa 4.000 Schaulustige verfolgen die Shows.

24.10.

In der im Juli neu eröffneten Tropenhalle Gondwanaland wird die einmillionste Besucherin begrüßt. Die Erfurterin Isabell Schultz-Engelhard und ihre Familie erhalten Blumen, eine Familienjahreskarte sowie ein Plüsch-Lama "Horst".

24.10.-30.10.

Im Rahmen des 20. Festivals für Figuren-, Objekt- und Anderes Theater - globus 2011 wird in Theaterdingen viel geboten. Unter anderem geben verschiedene Künstler aus Österreich, Ungarn, Italien und der Schweiz diverse Gastspiele für Kinder und Erwachsene, so zum Beispiel im Stadtgeschichtlichen Museum, der Buchkinderwerkstatt im Grafischen Hof, dem Clown-Museum Reudnitz oder der naTo.

26.10.

In der Broschüre "Stadhäuser in Leipzig" zieht die Stadt Leipzig Bilanz über zehn Jahre Stadthausprogramm, in welchem die Stadt diese Eigenheime in innerstädtischen Lagen mit bis zu

250.000 Euro fördert. Seit 2001 konnten 230 Stadthäuser mit 300 Wohnungen gebaut werden, für 3.000 Wohnungen seien noch Flächen vorhanden. Dies ist positiv zu bewerten, da der Trend "Zurück in die Stadt" auch unter anderem dadurch nicht abreißt. Zuschüsse gibt es zukünftig jedoch nur noch für den Bau von Stadthäusern im Leipziger Osten und Westen.

28.10.

In der Oper Leipzig werden, wie in jedem Jahr, ehrenamtlich Tätige mit einem Sektempfang für ihr Engagement geehrt. Oberbürgermeister Burkhard Jung würdigt die wichtigen und anerkannten Leistungen, die für das soziale Leben unverzichtbar sind. Anschließend erleben die Ehrenamtler die Aufführung "La Traviata".

28.10.-30.10.

In der Baumwollspinnerei finden die diesjährigen Designer's Open statt. Zum sogenannten Festival der Ideen präsentieren rund 160 Aussteller aus zehn europäischen Ländern ihre nutzbringenden Kunstwerke. Parallel dazu findet die Grassi-Messe für Angewandte Kunst und Design statt. Veranstalter der Messe ist das Grassimuseum, Schirmherr ist Oberbürgermeister Burkhard Jung. Die Designer's Open wird von 10.500 Interessierten besucht.

02.11.

Das Statistische Landesamt Sachsen verkündet die offiziellen Bevölkerungszahlen für den Freistaat Sachsen. Damit ist mit Stand vom 30.06.2011 Leipzig mit 525.245 Einwohnern die bevölkerungsreichste Stadt Sachsens. Es wird jedoch damit gerechnet, dass die Kommunen in absehbarer Zeit ihre Einwohnerzahlen nach unten korrigieren müssen. Grund ist die bundesweite Volkszählung "Zensus" vom Mai, deren Ergebnisse etwa im November 2012 erwartet werden.

02.11.

Die Deutsch-Israelitische Gesellschaft (DIG) Leipzig begeht mit einer Feier im jüdischen Kulturzentrum Ariowitschhaus ihr 20-jähriges Jubiläum. Festredner ist Sebastian Gemkow.

03.11.

Im Festsaal des Neuen Rathauses findet anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Straßensozialarbeit in Leipzig eine Fachtagung unter dem Motto "Platz da ...?! Öffentlicher Raum zwischen Verdrängung und Rückgewinnung" statt.

05.11.

Im Theater der Jungen Welt findet die Verleihung des Leipziger Kunstpreises "Goldene Krone" statt, zu der gehörlose Künstler aus ganz Deutschland anreisen. Initiator der Veranstaltung, die erstmals im Jahr 2008 durchgeführt wurde, ist Horst Bormann. Die Auszeichnungen erfolgen in verschiedenen Kategorien, beispielsweise für den besten Nachwuchskünstler.

05.11.

Die 23-jährige Sängerin Rihanna tritt mit ihrer ca. 100-minütigen Show vor rund 12.000 begeisterten Fans in der Arena Leipzig auf.

05.11.

Die ZDF-Sendung "Wetten, dass ...?" wird live aus Leipzig gesendet. Es ist eine der letzten von Thomas Gottschalk moderierten Sendungen. Prominente Gäste des Abends sind unter anderem die Musiker Justin Timberlake, Udo Lindenberg und Clueso sowie Hape Kerkeling und Otto Waalkes. Die Sendung wird von fast 10 Millionen Zuschauern verfolgt.

07.11.

Die Stadt Leipzig erhält den European-Energy-Award. Mit diesem werden Projekte gewürdigt, die

Kommunen hinsichtlich erneuerbarer Energien und Energieeffizienz bereits auf den Weg gebracht haben, kommunale Klimaschutzaktivitäten werden erfasst und bewertet. Die Auszeichnung erfolgt durch den Sächsischen Umweltminister Frank Kupfer.

07.11.

Der Sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich ist Gast beim Leipziger Gespräch. Die von der Volkshochschule und der Sparkasse Leipzig initiierte und von Bernd Hilder moderierte Veranstaltung findet im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses statt.

07.11.

Im Elsterflutbecken werden einzelne menschliche Körperteile gefunden, die auf ein schweres Verbrechen hindeuten. Sie werden gerichtsmedizinisch untersucht. Durch die Staatsanwaltschaft wird ein Verfahren eingeleitet, die Polizei setzt für die Ermittlungen unter anderem Spezialtaucher sowie Suchhunde ein und lässt den Pegelstand absenken.

08.11.

Mit Hilfe der Feuerwehr wird der diesjährige Weihnachtsbaum auf dem Markt aufgestellt. Mit 300 roten und 300 goldenen Kugeln sowie 3.000 Lichtern geschmückt, stellt der Baum für die nächsten Wochen den Mittelpunkt auf dem Weihnachtsmarkt dar, bis er am 02.01.2012 wieder abgebaut wird. Die 18 Meter hohe Blaufichte wurde von Familie Görmer aus Großschocher zur Verfügung gestellt.

09.11.

Am Abend findet an der Gedenkstätte Gottschedstraße ein offizielles Gedenken an die Opfer der Reichsprogromnacht von 1938 statt, zu der zahlreiche Menschen kommen. In seiner Rede findet der Erste Bürgermeister Andreas Müller eindringliche Worte der Mahnung. Zuvor hatte es ein Friedensgebet in der Nikolaikirche sowie Mahnwachen an den Stolpersteinen, in den Gehweg eingelassene Messingplatten, die an ehemalige, verfolgte Bewohner erinnern, gegeben. Ein Gottesdienst in der Thomaskirche schließt sich der Gedenkfeier an.

10.11.

Im Rahmen der denkmalgerechten Sanierung sowie dem Umbau des Gebäudes Seeburgstraße 47 zum Studentenwohnheim kann der erste Bauabschnitt abgeschlossen werden. Man feiert Richtfest. Die Sanierung bzw. der Umbau zum Studentenwohnheim erfolgt durch das Studentenwerk Leipzig, welches bereits im Juni ein ähnliches Projekt in der Talstraße 12 a fertigstellen konnte.

11.11.

In der Frohburger Straße in Connewitz wird eine neue Kindertagesstätte eröffnet. Die Einrichtung namens "Kleine Füchse" steht unter freier Trägerschaft in Kooperation mit der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK). Der Kindergarten bietet 199 Plätze und ist erweiterungsfähig.

11.11.-12.12.

Im Rahmen der Leipziger Aids-Info-Wochen (LAIW) stattet das Rosa Archiv aus eigener Initiative 30 Leipziger Schulbibliotheken mit Medien zum Thema HIV, AIDS und Sexualaufklärung aus.

12.11.

Bei der im historischen Festsaal der Konsumzentrale veranstalteten Weinmesse, besucht von zahlreichen Interessierten, werden über 200 verschiedene deutsche und internationale Wein- und Sektsorten angeboten. Darüber hinaus wird in den Räumen der Konsumzentrale eine

Kunstaussstellung eröffnet, die Bilder des Leipziger Malers Knut-Peter Hoffmann zeigt.

14.11.

Die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) muss aufgrund eines Sprengstoffalarms evakuiert werden. Die Polizei setzt auch spezielle Spürhunde ein. Der verdächtige Gegenstand stellt sich wenig später als harmlos heraus.

14.11.

In der Leipziger Innenstadt protestieren rund 3.000 Studierende gegen Einsparungen und Stellenstreichungen an den sächsischen Hochschulen. Sie fordern eine ausreichende Finanzierung ohne weitere Finanzkürzungen. Die Auftaktkundgebung findet auf dem Augustusplatz statt, weitere Aktionen vor dem Neuen Rathaus.

15.11.

Im Rahmen der Gründerzeit-Wochen im Waldstraßenviertel lädt der Bürgerverein in der Hinrichsenstraße 10 zum Vortrag "Wasserspuren. Der Elstermühlgraben und die Angermühle" von Heinz-Jürgen Böhme ein. Darin werden die Formen der traditionellen Wassernutzung ebenso thematisiert wie das historische Gewässernetz.

16.11.-20.11.

Auf dem Neuen Messegelände findet zum 22. Mal die Reisemesse Touristik & Caravaning International statt. Über 1.000 Aussteller aus 45 Ländern präsentieren ihre Angebote sowie zahlreiche Neuheiten rund um Urlaub und Reisen. Die Messe wird von rund 69.000 Interessierten besucht.

16.11.-10.02.

Im Landgericht in der Harkortstraße 9 zeigt eine Ausstellung unter dem Titel "Natur der Farben" verschiedene Gemälde sowie die künstlerische Darstellung von Webarbeiten, auch Webkunst aus Federn. Die ausstellenden Künstler sind Bernd Radestock und Ingeborg Mende.

17.11.-20.11.

In Leipzig findet der 1. Deutsche Kongress für Kinderrechte statt. Knapp 100 acht- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland diskutieren unter anderem im Freizeitzentrum Rabet oder dem Schulmuseum unter dem Motto "Kinder haben was zu sagen!" die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen und tun kund, wo noch Defizite bestehen. Veranstalter der in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Leipzig einberufenen Tagung ist das Deutsche Kinderhilfswerk. Die Veranstaltung wird von Berliner Studenten eines Masterstudiengangs zu Kinderrechten begleitet.

18.11.

Zum 4. Mal findet der Leipziger Selbsthilfe und Angehörigentag statt. Die Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle (SKIS) des Gesundheitsamtes der Stadt Leipzig informiert an diesem Tag im Neuen Rathaus mit Gesprächen und Filmen über Selbsthilfe, Patientenrechte und andere wissenswerte Themen, es stellen sich Selbsthilfegruppen und Vereine vor.

21.11.

Es wird bekannt gegeben, dass sich die Stadt Leipzig durch eine Kapitalzuführung in Höhe von 1,87 Millionen Euro an den Mehrkosten für zwei Bauprojekte des Zoos beteiligt, da der Zoo selbst wirtschaftlich nicht in der Lage ist, diese zusätzlichen Mittel aufzubringen. Der Stadtrat entscheidet darüber noch. Konkret handelt es sich um Mehrkosten beim Bau des zweiten Zoo-Parkhauses sowie bei der Rekonstruktion der Kongresshalle.

22.11.

Die Teslabrücke in Heiterblick soll abgetragen und durch einen Neubau ersetzt werden, der Beginn der Arbeiten ist für 2012 vorgesehen. Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt der Leipziger Verkehrsbetriebe und der Stadt Leipzig. Die Kosten für die Stadt Leipzig betragen 8,2 Millionen Euro, die Gesamtkosten liegen bei rund 14 Millionen Euro. Ein Teil davon wird durch das Land Sachsen getragen.

22.11.

Am Abend wird der diesjährige Leipziger Weihnachtsmarkt eröffnet. Bis zum 22. Dezember bieten zahlreiche Stände auf dem Markt sowie in der gesamten Innenstadt ihre weihnachtlichen Produkte an, es werden zehntausende Besucher erwartet.

24.11.

Im Beruflichen Schulzentrum 7, Außenstelle Neustädter Straße 1 am Rabet, findet ein Bürgerforum zum Thema Sport im Leipziger Osten statt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Stadtverwaltung, des Stadtsportbundes e. V. sowie des Quartiersmanagements Leipziger Osten. In loser Folge sollen thematische Foren folgen, bei der Verantwortliche und Experten mit Bürgern ins Gespräch kommen. Anlass für das Thema Sport ist der Baubeginn an der Sporthalle am Rabet.

25.11.

Im frisch restaurierten und farbenfroh gestalteten Haus Eisenbahnstraße 130 des Vereins Leipziger Kinder- und Familienförderung soll im Sommer 2012 in den ersten beiden Stockwerken ein öffentliches, gemeinnütziges Kinder-Erlebnisrestaurant eröffnen. Die oberen Etagen bieten Platz für Spieleangebote und ein Soziales Wohnprojekt. Der Verein betreibt in Kooperation mit dem Tafel-Verein in der Konradstraße 69 bereits das Kinderfrühstückscafé Flakes Corner.

25.11.

Bischof Joachim Reinelt weiht die Anfang November eröffnete Kindertagesstätte "Elifant" in der Prinz-Eugen-Straße 13 b. Es ist die fünfte katholische Kindereinrichtung in Leipzig und Umland. Der Kindergarten bietet 86 Plätze für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt, die Trägerschaft liegt beim Caritasverband Leipzig in Kooperation mit dem St.-Elisabeth-Krankenhaus.

26.11.-03.12.

Der Verein ProDialog Leipzig e. V. führt die Veranstaltung "Interkulturelle Fortbildung für Kinder- und Jugendeinrichtungen im Leipziger Osten" durch. Die Fortbildung besteht aus verschiedenen Workshops und wird gefördert durch das ESF-Förderprogramm Stärken vor Ort.

27.11.

In der Thomaskirche findet ein Konzert zum ersten Advent statt. Es singt ein Kinderchor, der sich aus musikalischen Gruppen der Gemeinde St. Thomas, Kindergarten- und Grundschulkindern des Forum Thomanum sowie Thomaneranwärttern der ersten Klasse zusammensetzt.

28.11.

Am Thomaskirchhof 13 - 14, gegenüber der Thomaskirche, nahe Bach-Archiv und Bach-Stübl, eröffnet ein Vier-Sterne-Hotel, das Leben und Schaffen Johann Sebastian Bachs thematisiert. Das Gebäude ist zu diesem Zweck für über neun Millionen Euro saniert worden.

28.11.

Im Festsaal des Neuen Rathauses findet ein Bürgerforum zur Zukunft der kulturellen Eigenbetriebe

Leipzigs statt. Es herrscht großes Interesse, rund 400 Interessierte sind dabei und diskutieren vor allem den Erhalt der Musikalischen Komödie sowie das Gutachten eines externen Beraters über Einsparungsmöglichkeiten bei den kulturellen Eigenbetrieben.

28.11.

Das EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) -geförderte Projekt Parkplatzanlage Dornbergerstraße, in dessen Rahmen ein "wilder" Parkplatz effizient umgestaltet wurde, ist komplett. Nun stehen insgesamt 56 gepflasterte Stellplätze zur Verfügung. Es wurden Bäume und Sträucher gepflanzt, Rasenflächen und eine Fußgängerquerung angelegt, die Straßenbeleuchtung erneuert.

30.11.

Die Leipziger Tourismusbranche ist im Aufschwung. Insbesondere der Zoo Leipzig habe mit der im Juli eröffneten Riesentropenhalle Gondwanaland großen Anteil an dieser positiven Entwicklung. In festlichem Rahmen erhält der Zoo deshalb den jährlich von der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH (LTM) vergebenen Tourismuspreis 2011, der von Zoo-Direktor Jörg Junhold entgegengenommen wird. Weitere Preise gehen an das Gewandhaus zu Leipzig sowie die Notenspur-Initiative.

04.12.

Über 600 Eisenbahnliebhaber erleben in einem historischen Sonderzug eine Fahrt von Leipzig nach Quedlinburg und zurück.

05.12.

Im Grassi Museum für Angewandte Kunst findet ein Empfang für rund 60 Schüler statt, die erfolgreich an nationalen und internationalen Wettbewerben teilgenommen und mit herausragenden Fremdsprachenkenntnissen, überdurchschnittlich guten Leistungen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, sportlichen Höchstleistungen oder musischen Talenten überzeugt haben. Für die Stadt Leipzig spricht Thomas Fabian, Bürgermeister für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, den Jugendlichen Dank und Anerkennung aus. Neben einer Führung durch die aktuelle Ausstellung im Museum erhalten die jugendlichen Preisträger ein kleines Präsent.

06.12.

Es wird bekanntgegeben, dass die Stadt Moskau rund 250.000 Euro für die Sanierung der Kuppel der Russischen Kirche in der Semmelweisstraße spendet. Die Kirche wurde 1913 errichtet. Die Instandsetzungsarbeiten beginnen im Sommer 2012. Die weiteren Kosten werden zum Großteil von der Stadt Leipzig getragen.

07.12.-26.02.

Das Naturkundemuseum präsentiert die Fotoausstellung "Glanzlichter 2010". Die Bilder zeigen ungewöhnliche Einblicke in Situationen aus der heimischen Natur. Hierfür steht lediglich das Erdgeschoss zur Verfügung, die oberen Etagen wurden aus bautechnischen Gründen für die Öffentlichkeit gesperrt. Die Zukunft des Standortes des Naturkundemuseums ist derzeit ungewiss. Die Fotoschau stößt auf positive Resonanz, sie lenkt auch den Blick der Öffentlichkeit auf das Museum, das wichtige heimatkundliche Überlieferungen verwahrt.

08.12.

Der Neubau der Höfe am Brühl, die neue sogenannte "Blehbüchse", feiert Richtfest. Zahlreiche Gäste, darunter viel Lokal-Prominenz, sind zugegen, es gibt einen zünftigen Richtschmaus und Gesang. Die Höfe am Brühl sollen laut Investor Mfl im Oktober 2012 eröffnet werden.

09.12.

Im Neuen Rathaus findet eine durch das Kinder- und Jugendkulturzentrum O.S.K.A.R. initiierte Benefizveranstaltung zugunsten der Elternhilfe krebskranker Kinder Leipzig e. V. statt. Schirmherr ist der Künstler Sebastian Krumbiegel. Gemeinsam mit Gästen bieten Kinder und Jugendliche ein Bühnenprogramm aus Musik, Tanz und Theater dar. Am Ende der Benefizgala erfolgt eine Spendensammlung.

09.12.

Die 26-jährige Leipziger Jazz- und Soulsängerin Jasmin Graf tritt bei der TV-Sendung "The Voice of Germany" auf und erreicht die zweite Runde. Nach dem Showkonzept trifft die Jury ihre Auswahl nur über die Wirkung der Gesangsstimme, optische Kriterien stehen zunächst nicht im Vordergrund.

11.12.

Im Alten Rathaus wird die neue Dauerausstellung "Moderne Zeiten" eröffnet. Sie zeigt die Geschichte Leipzigs von 1815 bis zur Gegenwart. Die Schau ist bewusst modern gestaltet und vornehmlich für die junge Generation konzipiert.

14.12.

Der Stadtrat beschließt im Rahmen eines langfristigen Konzepts den Bau von mehreren neuen Kindertagesstätten. Bis zum Jahr 2025 müssten 25 bis 30 neue Kindergärten entstehen, um den Bedarf zu decken. Voraussichtlich werden damit Kosten in Höhe von 54 Millionen Euro entstehen.

15.12.

In Leipzig findet die alljährliche José-Carreras-Spendengala statt, bei der viel Prominenz zu Gast bzw. beteiligt ist, unter anderem David Garrett, Sarah Connor, Henry Maske, Philipp Lahm, Oliver Pocher, Eckart von Hirschhausen, Helene Fischer, Karel Gott, Peter Maffay und Mandy Capristo. Der spanische Startenor José Carreras wirbt bei der von ihm initiierten Benefizveranstaltung rund 6,4 Millionen Euro an Spenden für den Kampf gegen Leukämie ein.

16.12.

Das Sturmtief Joachim, das über Deutschland hinwegzieht, hinterlässt in Leipzig nicht allzu viel Schaden. Dennoch muss die Feuerwehr zu einigen Einsätzen ausrücken, um Bauteile zu sichern bzw. Straßen von umgestürzten Bäumen zu räumen.

17.12.

Die Fußballer des RB Leipzig siegen zu Hause mit 3:2 Toren gegen den SV Meppen. Die Mannschaft befindet sich somit wieder an der Tabellenspitze der Regionalliga Nord.

19.12.

Margarete Bogatzky, die im Städtischen Altenpflegeheim "Am Rosental" in der Waldstraße lebt, feiert zusammen mit ihren Angehörigen ihren 104. Geburtstag. Die gebürtige Berlinerin lebt seit 1964 in Leipzig. Sie hat zwei Kinder, vier Enkel und drei Urenkel.

20.12.

Im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses zu Leipzig findet eine Benefiz-Gala zu Gunsten des Kinderhospizes Bärenherz e. V. statt. Neben einem Bankett dinner wird den Gästen Musik, Chorgesang, Ballett und Kabarettkunst geboten. Der Preis pro Karte liegt bei 150 Euro.

21.12.

Im Jahr 2012 begeht das UT Connewitz sein 100-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen der Feierlichkeiten laufen auf Hochtouren. Das UT Connewitz befindet sich in der Wolfgang-Heinze-Straße 12 a und ist Deutschlands ältestes original erhaltenes Lichtspieltheater.

22.12.

Johanne Kühner feiert gemeinsam mit ihren Angehörigen ihren 104. Geburtstag. Die ehemalige Schneiderin wurde in Leipzig geboren und lebt im Betreuten Wohnen in Reudnitz. Sie hat zwei Töchter, drei Enkel und zwei Urenkel.

23.12.

Das Wissenschaftsmagazin Science ehrt Forscher des Leipziger Max-Planck-Institutes für evolutionäre Anthropologie. Ihre Untersuchungen zum sogenannten Denisova-Menschen belegen den dritten Platz der besten Wissenschaftsleistungen 2011.

23.12.-24.12.

Im Leipziger Diakonissenhaus im Westen Leipzigs endet die Ära der dort angesiedelten belegärztlichen Geburtshilfe.

27.12.

Oberbürgermeister Burkhard Jung stattet der zentralen Verbundleitwarte in der Eutritzscher Straße, die von den Stadtwerken und den Wasserwerken gemeinsam betrieben wird, einen Besuch ab. Er informiert sich unter anderem über die moderne Datentechnik der Warte und bedankt sich bei den Mitarbeitern.

28.12.

Die Zahl der Gewerbeanmeldungen in Leipzig ist im dritten Quartal angestiegen. Nach Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes wurden von Juli bis September fast 1.800 Gewerbe neu registriert. Das sind rund 6 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Insgesamt jedoch ist diese Zahl rückläufig.

30.12

Auf der Buslinie 89 durch die Innenstadt werden vier neue Busse mit Hybridantrieb zum Einsatz gebracht. In diesem Jahr wurden insgesamt 18 neue Hybridbusse eingesetzt, dies entspricht 15 Prozent der Busflotte. Insgesamt erneuerten die Leipziger Verkehrsbetriebe rund 20 Prozent ihres Busbestandes. Finanzielle Hilfe erhielt das Unternehmen dabei vom Bund sowie vom Freistaat Sachsen.

31.12.

Am Abend findet in der Thomaskirche das traditionelle Silvester-Organkonzert mit dem Thomasorganisten Ullrich Böhme statt. Unter anderem werden Werke von Johann Sebastian Bach und Franz Liszt gespielt.